



## *Vorwort*

### **Liebe Siedlerfamilien, liebe Freunde guter Nachbarschaft,**

der Verband Wohneigentum e.V. feierte sein 90-jähriges Bestehen. Dieses Ereignis wurde bei der Bundesversammlung Anfang Oktober 2025 in Berlin in einem schönen Rahmen mit breiter öffentlicher Anerkennung gewürdigt.

Ein richtiges Gründungsdatum gibt es allerdings nicht. Aber wir wissen, dass die Anfänge des Sied-



lerwesens zurückreichen in die Zeit nach dem I. Weltkrieg ab etwa 1919.

Damals sollten die von den Schlachtfeldern heimkehrenden Frontsoldaten eine Zukunftsperspektive in Form eines kleinen Wohnhäuschens mit größerem Grundstück zur Selbstversorgung erhalten können.

Wenn auch schon vor dem Krieg die Bevölkerungszahl im Jahre 1914 bei ca. 68 Millionen Einwohnern lag, betrug sie 1919 nur noch knapp 61 Millionen Einwohner. Somit hat dieser Krieg rund 7 Millionen Tote gefordert. Einkaufsmöglichkeiten, wie wir sie heute gewohnt sind, gab es nicht. Daher waren alle in puncto Versorgung mit Lebensmitteln auf sich selbst gestellt und strebten die Sicherheit an, in einer guten und funktionierenden Nachbarschaft zu leben. So ungefähr muss man sich den Ursprung des Siedlergedankens vorstellen.

Die weiteren Jahrzehnte, insbesondere nach noch einem unsäglich grausamen Krieg, trugen diese Gedanken weiter. Unsere Siedlergemeinschaften sind daraus entstanden. Viele feiern stolze Jubiläen, die 60, 70, 80, Jahre und älter sind.

Obwohl das alles so lange her ist, bleibt der Siedlergedanke hochmodern. Viele junge Familien wollen sich ihren Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen. Leider haben die Entwicklungen der letzten 5 Jahre mit den Corona- Auswir-



kungen und diversen politischen Entscheidungen und Ereignisse dazu beigetragen, dass die Erfüllung dieses Wunsches in immer schwieriger zu erreichenden Höhen verortet werden muss.

Das fordert uns als Kreisverband, aber auch unsere Dachverbände heraus, noch enger den Kontakt zur Politik auf allen Ebenen zu suchen und durch Lobbyarbeit praktikable und schnelle Lösungen zu bewirken.

Viel wichtiger als das bleibt aber unser aller Bemühen, den Siedlergedanken aufrechtzuerhalten und unsere Siedlergemeinschaften lebendig zu gestalten, um lebenswerte Nachbarschaftsquartiere zu stärken. Gewinnen wir dazu auch künftig wieder mehr junge Mitgliedsfamilien. Je größer die Zahl, desto stärker der Einfluss und die Wertschätzung.



Sehr gutes Infomaterial für Neumitglieder oder solche, die es werden sollen/ wollen, erhält man beim Verband Wohneigentum NRW. Machen Sie davon bei Ihren Festen, Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten regen Gebrauch.

Für das neue Jahr 2026 wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute und vor allem Gesundheit!


*Herzlich*

*Ihr*




**Detlev Lachmann**

*Kreisvorsitzender*



## Jetzt nichts mehr verpassen!

Einfach bei unserem **Newsletter** anmelden und Sie erhalten die neusten Infos und Termine sowie Zugang zur aktuellen KV-DO-INFO-Online.



Einfach QR-Code scannen oder auf den Button klicken und das Anmeldeformular ausfüllen.





**EDG**

**WIR SIND DA.**

## **EDG-KUNDENCENTER**

Besuchen Sie unser Kundencenter und profitieren Sie von persönlicher Beratung, kurzen Wegen und bestem Service. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Osterhellweg 50, 44135 Dortmund**

Mo. – Mi. 08.30 – 16.00 Uhr, Do. 09.00 – 18.00 Uhr, Fr. 08.30 – 14.00 Uhr



# Immobilie verkaufen?

# JT.

**TRUNK  
IMMOBILIEN GMBH**



# GUTSCHEIN

**Gutschein für eine  
Markteinschätzung  
Ihrer Immobilie**

**02 31 - 52 75 55**

Olpe 33 | 44135 Dortmund  
Fax 02 31 - 52 75 57  
[www.trunk-immobilien.de](http://www.trunk-immobilien.de)



## Wohnberatung

**Wohnberatung  
Dortmund – Verein  
für Gemeinwesen-  
und Sozialarbeit  
Kreuzviertel e.V.**



## Gemeinschaften

**Franz-Zimmer-Siedler  
feiern 75-jähriges  
Jubiläum**

## Aktuell

- ▶ **Kräuter des Gartens**
- ▶ **Pflanzen an der Grundstücksgrenze**
- ▶ **Menschen und Honig**
- ▶ **Vorsorgen, statt sich sorgen!**

## Unsere Partner

## Ansprechpartner





# SCHWANITZ

WÄRME, WASSER UND KÄLTE SIND UNSER ELEMENT

HEIZUNG • KLIMAANLAGEN • BÄDER

Gültig bis 01.06.2026



Kompakt-  
Wandgerät  
MSZ-SF

**3.799 €**

Inklusive Inbetriebnahme und Einweisung  
(Anbinde Leitungen 3m und Wandkonsole)



LUFT/WASSER-WÄRME-  
PUMPEN VITOCAL 250-A  
**ab 29.999 €**

Bestens für die Modernisierung geeignet, 70 °C Vorlauf-  
temperatur, Pufferspeicher 400l, Fördermittel Beantra-  
gung, inklusive Montage an die unmittelbar bauseits vorhan-  
denen Leitungen (maximal 2 Meter Rohrlänge)

Komplettbad  
Modernisierung

**ab 2.999 €**

Inklusive Beratung und Aufnahme im Ortstermin,  
Beratung und Planung in der Badausstellung,  
2D / 3D Planung und Analyse, ein Ansprechpartner –  
vom Erstgespräch bis zur Fertigstellung.



Von der Beratung über die Montage, bis hin zur Inbetriebnahme und Einweisung, erbringen wir für Sie sämtliche Leistungen.

**SCHWANITZ**  
GmbH

**HEIZUNG  
SANITÄR &**

SPICHERNER STR. 38  
44149 DORTMUND

☎ 0231 / 909 84 22

✉ info@aschwanitz.de

**WWW.ASCHWANITZ.DE**

**IHR PARTNER FÜR HEIZUNG-, BAD- UND KLIMALÖSUNGEN**

## Kräuter des Gartens

Die Geschichte der Kräuter ist so alt wie das Wissen, gemeint ist der Lebensbereich Glaube-Medizin-Küche

Würzende Blätter, Blüten und Samen der Kräuter faszinierten die Menschen seit jeher. Zeitweilig waren sie teurer als Gold (Safran und Weihrauch).

Wegen ihrer geheimnisvollen Kräfte, die heilend-berauschend wirken können, werden sie in der Volksmedizin und bei kultischen Handlungen eingesetzt.

Da Druiden, Schamanen und Kräuterweiblein um die Kräfte der Kräuter wussten, war ihr gesellschaftlicher Stellenwert sehr hoch.

Im ältesten deutschsprachigen Kräuterbuch dem –HORTULUS- der Benediktiner-Abtei Reichenau wurden bereits um das Jahr 840 24 Kräuter als Heil- und Gewürzpflanzen beschrieben, z.B. die Pfefferminze.

Heute können wir in jedem Supermarkt unter einer Fülle preiswerter Kräuter und Gewürze auswählen. Diese geben nicht nur den Speisen einen gewissen Kick, viele Inhaltsstoffe haben auch eine gesundheitsfördernde Wirkung. Kräuter wirken appetitanregend, verdauungsfördernd und helfen bei kleinen Zipperlein.



Darum sollte jeder Gartenbesitzer unabhängig von der Größe des Gartens seine Lieblings-Kräuter anbauen, die Form ob als Beet oder einer Spirale oder in Töpfen ist vom Bedarf und Gartengröße abhängig.

## Hier von 2 Kräutern einige Informationen:



Die **Minze** wird schon im Evangelium des Lukas 11/42 beschrieben:

Aber weh euch Pharisäern! Denn ihr gebt den Zehnten von MINZE und Raute und allerlei Gemüse, aber am Recht und an der Liebe Gottes geht ihr vorbei.

**Medizinische Wirkung der Minze:** Sie wirkt schmerzstillend und krampflösend.

In der Küche ist sie als Tee ein guter gesunder Durstlöscher, die Blätter klein geschnitten in Salatsoße schmecken sehr gut.



Im Garten ist sie anspruchslos, bei einem sonnig bis halbschattigen Standort und feuchtem nährstoffreichem Boden.

## **Das zweite Kräuterlein ist der Dill:**

Der **Dill** wird bereits im alten Testament bei Jesaja 28/27 wie folgt beschrieben:

Auch drischt man den DILL nicht mit Dreschschlitten und lässt auch nicht die Walze über den Kümmel gehen, sondern den DILL schlägt man mit einem Stabe und Kümmel mit einem Stecken.

**Medizinische Wirkung des Dills:** Er beruhigt und hilft gegen Blähungen.

In der Küche als Gewürz angewendet passt er gut zu Fischgerichten, Möhrengemüse und Gurkensalat.

Im Garten wünscht er einen Standort in voller Sonne, aber geschützt, der Boden sollte leicht und gut entwässern.

*Petra Schulz*





# Aus Ferne mach *Wärme.*

Zukunftsweisend:  
Unsere Wärmelösungen.

Wir sind Ihr kompetenter Partner in Dortmund für die Wärme-Versorgung der Zukunft. Profitieren Sie von unserer Expertise bei Wärmepumpen, Hybrid- und Fernwärmelösungen und machen Sie Ihre Immobilie zukunftssicher! Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Beratungstermin im DEW21 Energieeffizienz-Haus unter [dew21.de/terminbuchung](https://dew21.de/terminbuchung)

Alles über unsere  
Wärmelösungen:



**DEW21**

# Pflanzen an der Grundstücksgrenze



Wenn die ersten Sonnenstrahlen im Frühjahr die Gärten im Licht erscheinen lassen, kommt es des Öfteren auch wieder zu Nachbarschaftsstreitigkeiten.

Streitgrund sind häufig Pflanzen (Bäume, Sträucher und Hecken), insbesondere überhängende Zweige, eindringende und überwachsene Wurzeln in Nachbargrundstücke.

Häufig streiten Nachbarn über die Höhe von Bäumen, Sträuchern oder Hecken, insbesondere dann, wenn diese zu nah an die Grenze gesetzt werden und von diesen sodann die Zweige auf das Nachbargrundstück ragen und Wurzeln eingedrungen sind. Bei solchen Auseinandersetzungen spielen die Vorschriften der Nachbarrechtsgesetze der einzelnen Bundesländer über den Grenzabstand



von Anpflanzungen eine entscheidende Rolle. So regeln einige Bundesländer die Mindestabstände nach der Art der Anpflanzung und deren üblichem Wuchs. Da der Verfasser dieses Artikels aus NRW stammt, werden im Folgenden die wichtigsten Grenzabstände für Pflanzen am Beispiel des Nachbarschaftsgesetzes NRW erläutert:

## **Die wichtigsten Grenzabstände für Pflanzen, §§ 41 ff. Nachbarschaftsgesetz NRW**

Mit Bäumen außerhalb des Waldes, Sträuchern und Rebstöcken sind von den Nachbargrundstücken folgende Abstände einzuhalten:

- Mit Bäumen außer dem Obstgehölzen, und zwar stark wachsende Bäume (insbesondere Rotbuche, sämtliche Arten der Linde, Platane, Roßkastanie, Eiche und der Pappel) 4,00 m,
- alle übrigen Bäume 2,00 m.

Dabei ist zu beachten, dass stark wachsend nicht schnelles Wachstum bedeutet, sondern Größenwachstum.

- Mit Ziersträuchern, und zwar stark wachsenden Ziersträuchern (Feldahorn, Flieder, Goldlöckchen, Haselnuss, falscher Jasmin) 1,00 m,
- mit allen übrigen Ziersträuchern 0,50 m,
- Brombeersträucher 1,00 m,
- mit Obstgehölzen und zwar



- Kernobstbäume, soweit sie auf stark wachsender Unterlage veredelt sind, sowie Süßkirschbäumen, Walnussbäumen, und Esskastanienbäumen 2,00 m,
- Kernobstbäumen, soweit sie auf mittelstark wachsender Unterlage veredelt sind, sowie Steinobstbäumen, ausgenommen die Süßkirschbäume 1,50 m,
- Kernobstbäumen, soweit sie auf schwach wachsender Unterlage veredelt sind 1,00 m.

Grundsätzlich gilt dabei, dass Ziersträucher und Beerenobststräucher in ihrer Höhe das Dreifache ihres Abstandes zum Nachbargrundstück nicht überschreiten dürfen (z.B. Grenzabstand 70 cm x 3 = Maximalhöhe 2,10 m).

Zu messen ist bei den vorgenannten Pflanzen und bei Rebstöcken von der Pflanzenmitte, bei Hecken von der Seitenfläche (Schnittfläche).

- Grenzabstand für Hecken (und zwar nur für Hecken!!!):
  - über 2 m = 1,00 m Abstand
  - bis zu 2 m Höhe = 0,50 m Abstand

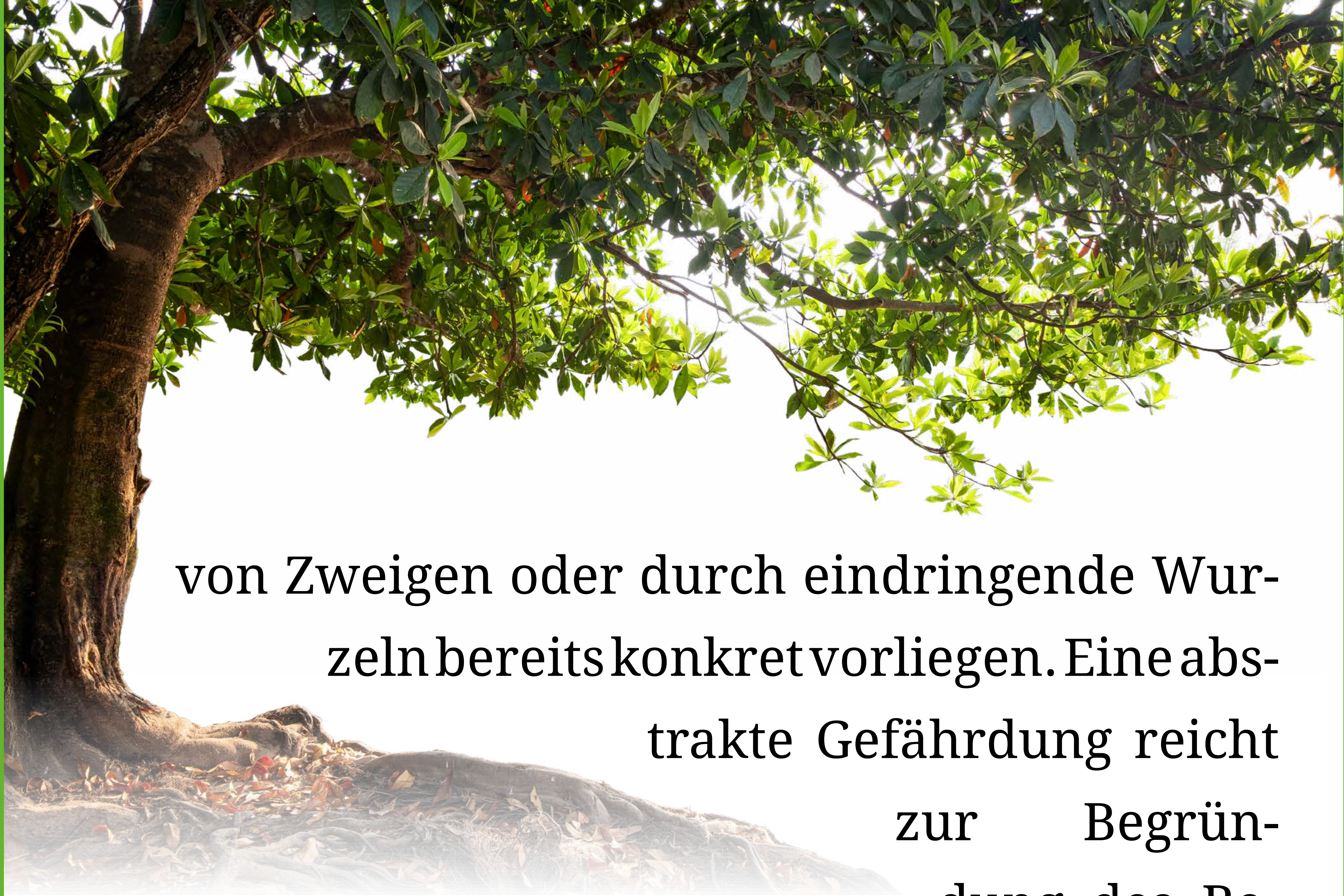


Der Anspruch auf Beseitigung oder Rückschnitt von Anpflanzungen verjährt dabei in den meisten Bundesländern innerhalb von 5 Jahren. Die Verjährungsfrist kann kürzer sein (z.B. in Hessen und Rheinland-Pfalz: 3 Jahre) oder länger (z.B. in Nordrhein-Westfalen: 6 Jahre). Maßgeblich ist zur Wahrung der Frist nicht eine schriftliche Erinnerung an den Nachbarn, sondern **allein die Klageerhebung**.

Soweit keine baumschutzrechtlichen Vorschriften zur Anwendung kommen und nicht das Nachbarrecht in den Landesgesetzen etwas anderes vorsieht, gilt für den Überhang von Zweigen und für eindringende Wurzeln in Nachbargrundstücke grundsätzlich die Vorschrift des § 910 BGB. Danach kann der Eigentümer eines Grundstücks Wurzeln eines Baumes oder eines Strauches, die von einem Nachbargrundstück eingedrungen sind, abschneiden und behalten. Das Gleiche gilt von herüberragenden Zweigen, wenn der Eigentümer dem Besitzer des Nachbargrundstückes eine angemessene Frist zur Beseitigung bestimmt hat und die Beseitigung nicht innerhalb der Frist erfolgt. Dem Eigentümer steht dieses Recht nicht zu, wenn die Wurzeln und die Zweige die Benutzung des Grundstücks nicht beeinträchtigen.

Das Abschneiderecht des Nachbarn setzt jedoch immer eine **Beeinträchtigung seines Grundstücks** durch die Wurzeln oder den Überhang voraus. So muss die Beeinträchtigung durch den Überhang





von Zweigen oder durch eindringende Wurzeln bereits konkret vorliegen. Eine abstrakte Gefährdung reicht zur Begründung des Beseitigungsanspruchs nicht aus. Das Abschneiderecht ist also nicht schon dann gegeben, wenn erste Wurzeln unter einer Pflasterfläche wachsen und befürchtet wird, dass die Pflasterfläche angehoben wird oder Wurzeln sich einer Versorgungsleitung nähern. Vielmehr muss der Nachweis eines bevorstehenden Schadens geführt werden. Danach kann der betroffene Eigentümer die Beseitigung überhängender Zweige bzw. hinübergewachsener Baumwurzeln nicht verlangen, wenn sie die Benutzung seines Grundstücks nicht beeinträchtigen. Zur Feststellung, ob eine Beeinträchtigung tatsächlich vorliegt, wird im Rahmen einer gerichtlichen Auseinandersetzung grundsätzlich ein Sachverständigengutachten eingeholt. Das Sachverständigengutachten hat festzustellen, ob eine „nicht unwesentliche Beeinträchtigung“ vorliegt. Geringfügige Beeinträchtigungen wie beispielsweise vereinzelte Schwachwurzeln in einer



Gehölzfläche oder Überhang in großer Höhe über einer Rasenfläche können beispielsweise das Abschneiderecht des Nachbarn ausschließen.

Des Weiteren sieht das Abschneiderecht in Bezug auf den Überhang von Zweigen eine **Fristsetzung** des Nachbarn vor. So kann der betroffene Eigentümer dem Grundstücksnachbarn für die Beseitigung des Überhangs von Zweigen eine angemessene Frist setzen und nach Ablauf derselben den störenden Überwuchs selbst abschneiden oder auf Kosten des Nachbarn scheiden lassen. Zu beachten ist jedoch hierbei, dass der Nachbar der nach erfolglosem Fristablauf von seinem Abschneiderecht Gebrauch macht, die überhängenden Zweige fachgerecht abschneiden muss; anderenfalls macht er sich schadensersatzpflichtig.

Beeinträchtigen **eindringende bzw. herüberwachsende Wurzeln** die Nutzung des Nachbargrundstückes, so kann der Nachbar sie nach dem



# WINTGENS

## GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

- Gartenpflege
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Neuanpflanzungen
- Gehölzschnitt
- Baumfällung
- Zäune



Am Hilgenbaum 8 | 44269 Dortmund  
Tel. 0231 45 54 97 | Fax 0231 45 54 98  
Mail [info@tobias-wintgens.de](mailto:info@tobias-wintgens.de)

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung und eine handwerksgerechte Ausführung

Wortlaut des § 910 BGB ohne Aufforderung und ohne Fristsetzung abschneiden. Da jedoch das Abschneiden bzw. Abtrennen von Wurzeln unter Umständen zu erheblichen Schäden an den Bäumen bis zur Umsturzgefahr des betroffenen Baumes führen kann, muss der Eigentümer des Baumes zumindest Kenntnis erhalten. Zumindest wird diese Ansicht heute in der Rechtsprechung vertreten. So muss der Eigentümer Gelegenheit erhalten, selbst Schutzmaßnahmen für seinen Baum treffen zu können. Dazu wird auf das nachbarschaftsrechtliche Gemeinschaftsverhältnis verwiesen, dass den Nachbarn zur Anzeige verpflichtet. Hat er die Anzeige unterlassen, kann er für einen durch das Abschneiden der Wurzeln an dem Baum entstandenen Schaden haftbar gemacht werden.

In diesem Zusammenhang ist eine weit verbreitete Unsitte, dass nach dem Abschneiden des Überhanges die Pflanzenteile dem Nachbarn auf das Grundstück geworfen werden. Dies stellt eine **unerlaubte Abfallentsorgung** dar. Der Überwuchs ist ordnungsgemäß zu entsorgen und die gegebenenfalls entstehenden Kosten dieser Selbsthilfe-Aktion können sodann dem Nachbarn auferlegt werden.

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass die Zweige nur soweit abgeschnitten werden dürfen, wie sie hinüberraagen. Mit anderen Worten heißt das, dass kein Anspruch darauf besteht, die Zweige



am Baumstamm zu entfernen. Ein Nachbar, der zu weit über die Grenze hinüberschneidet, kann sich diesbezüglich daher auch hier schadensersatzpflichtig machen.

## **Rechtstipp:**

Der betroffene Grundstückseigentümer hat einen Anspruch auf Beseitigung des Überhangs gegen den Nachbarn (Eigentümer der Pflanzen), wenn der Überhang die Benutzung des eigenen Grundstücks nach objektivem Maßstab nicht unwesentlich beeinträchtigt. Denn ein Grundstückseigentümer, der es zugelassen hat, dass Zweige über die Grundstücksgrenze hinüberwachsen konnten und dort zu Beeinträchtigungen geführt haben, ist als Störer i. S. d.

§ 1004 Abs. 1 BGB zu qualifizieren. Dies beruht darauf, dass der Eigentümer – was aus § 910 BGB folgt – dafür Sorge tragen muss, dass Zweige nicht über die Grenzen seines Grundstücks hinüberwachsen, denn hierzu ist er im Rahmen der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Grundstücks gehalten. Allerdings muss der Nachbar Gelegenheit bekommen, Abhilfe zu schaffen. Demnach muss ihm der betroffene Eigentümer hierzu eine angemessene Frist setzen. Erst nach fruchtlosem Ablauf der Frist darf er den Überhang/Überwuchs selbst beseitigen. Dabei dürfen jedoch keine fremden Pflanzen beschädigt werden auch darf das fremde Grundstück nicht ohne Erlaubnis betreten werden. Da



man sich bei schuldhafter Beschädigung der Pflanzen schadensersatzpflichtig machen kann, ist es ratsam, gegen den Eigentümer der Pflanzen gerichtliche Schritte einzuleiten. Erst wenn ein Gericht einen Anspruch auf Beseitigung oder Rückschnitt festgestellt hat, kann dieser im Rahmen einer etwaigen Zwangsvollstreckung auch gegen den Willen des Eigentümers der Pflanzen durchgesetzt werden, wenn dieser dem gerichtlichen Urteil nicht freiwillig nachkommt.

*Holger Schiller*

*Rechtsanwalt*

*Fachanwalt für Familienrecht*

*Fachanwalt für Erbrecht*

*Zertifizierter Testamentsvollstrecker*

*Stellv. Vorsitzender VeWo Kreisverband Dortmund e.V.*

*Stellv. Vorsitzender VeWo NRW e.V.*



# B & B

## Putz- und Stuck GmbH – Meisterbetrieb seit 1967 –

### Stukkateurmeister Dirk Berger

„Gutachter für Schäden in und an Gebäuden“

- Trockenbau · Akustikbau
- Malerarbeiten · Altbausanierung
- Stuckarbeiten · Badsanierung
- Beratung · Planung · Ausführung

Tel. (0231) 67 10 83 · Mobil (0172) 29 10 968 · Fax (0231) 61 80 527  
Dellwiger Straße 17 · 44379 Dortmund  
dirk.berger.bb@t-online.de



### markisen-metallbau beimdick

Markisen - Metallbau Beimdick  
Kieferstraße 37a  
44225 Dortmund  
Tel. 0231 / 71 15 05  
www.markisen-beimdick.de

Ihr Partner für Markisen und Metallbau

Haustüren  
Fenster  
Geländer  
Markisen

Garagentore  
Vordächer  
Terrassendächer  
Anbaubalkone

Insektenschutz  
Reparatur Schnelldienst  
Rolläden  
Rolltore



## BEI UNS SIND SIE RICHTIG!

Bosch Car Service Schröder – für Ihre Mobilität.



- 1 **Know-how von Bosch**  
Bosch ist führend bei Innovationen der Kfz-Technik.
- 2 **Geschultes Personal**  
Aus- und Weiterbildung durch Bosch-Trainer.
- 3 **Modernste Diagnosetechnik**  
Vom führenden Erstausrüster optimal abgestimmt.
- 4 **Zeitwertgerechte Reparatur**  
Spart bei älteren Fahrzeugen bis zu 30 % gegenüber Neuteilen.
- 5 **Original Ersatzteile**  
Sichern den Werterhalt Ihres Fahrzeuges.
- 6 **Geprüfte Qualität**  
Regelmäßige Überprüfung der Werkstattqualität durch unabhängige Prüfer.
- 7 **Faire Preise**  
Aktionspreise und günstige Festpreise.
- 8 **Sonderpreise**  
Für Verbandsmitglieder über die Mitgliedskarte des Verband Wohneigentum. Rufen Sie uns an!

Bosch Service Schröder · Lindenhörster Straße 97 · 44147 Dortmund  
Telefon (0231) 85 00 - 07 · www.boschserviceschroeder.de

# Menschen und Honig

Durch steinzeitliche Höhlenmalereien ist die Nutzung von Honig als Nahrungsmittel durch den Menschen seit etwa 9.000 Jahren belegt. Bis zur industriellen Herstellung von Zucker aus Rüben war Honig oft das einzige Süßungsmittel. Im alten Ägypten galt Honig als Speise der Götter und Quelle des ewigen Lebens. Daher hat man ihn als Grabbeigabe in den Pharaonengräbern gefunden. Ein Bad in Milch und Honig galt als ultimativer Luxus.

Mit einem jährlichen Pro-Kopf-Verbrauch von ca. 1 kg Honig ist Deutschland heute **Weltmeister** im Honigkonsum. Von den 170.000 Imkern in Deutschland betreiben 98% die Imkerei „nur“ als Hobby mit durchschnittlich 7 Bienenenvölkern. Damit können sie den deutschen Bedarf nur zu etwa 30% decken. Dies erklärt warum der Import von Honig für uns eine wichtige Rolle spielt.

Bei importierten Honigen ist die Kennzeichnung der Herkunft oft nicht eindeutig bzw. unzureichend – bei „Mischung von Honigen aus EU- und Nicht-EU-Ländern“ beispielsweise ist die Herkunft völlig ungewiss. Die im Zusammenhang mit importiertem Honig auftretenden Fragen beziehen sich häufig auf die Vorschriften im Erzeugerland, die Kontrollen bei der Einfuhr, gesundheitsschädliche Rückstände, gentechnisch veränderte Organismen, Verfälschungen und Beimengungen etc.



Verschiedene Qualitätssiegel wie „Bio“ oder „Fairtrade“ lassen keinerlei Rückschlüsse auf die Honigqualität zu, weil sie „nur“ die Umstände der Herstellung beschreiben. Wer besondere Sorten haben möchte, beispielsweise Thymian- oder Lavendelhonig, der kommt aber um importierte Ware nicht herum.

Qualitätshonig kauft man mit gutem Gewissen vorzugsweise beim lokalen Imker seines Vertrauens bzw. unter dem Namen „**Echter Deutscher Honig**“ im Imkerglas des Deutschen Imkerbundes (D.I.B.). Dies ist ein eingetragenes Warenzeichen dessen Nutzung durch den D.I.B. reglementiert ist. Die dafür nötigen Standards an die Honigqualität sind strenger als die gesetzlich festgelegten Kriterien der Deutschen Honigverordnung. Die Einhaltung der strengen Regeln wird fortlaufend kontrolliert und die Herkunft dieser Honige ist transparent nachvollziehbar.

Bei der Honigernte und -verarbeitung ist, insbesondere bei den Hobbyimkern, bis heute fast alles

Handarbeit. Aus Liebe zu den

Bienen und den erzeugten Produkten, für die die Imker mit ihrem Namen bürgen, arbeiten sie sehr schonend und unter Beachtung der strengen



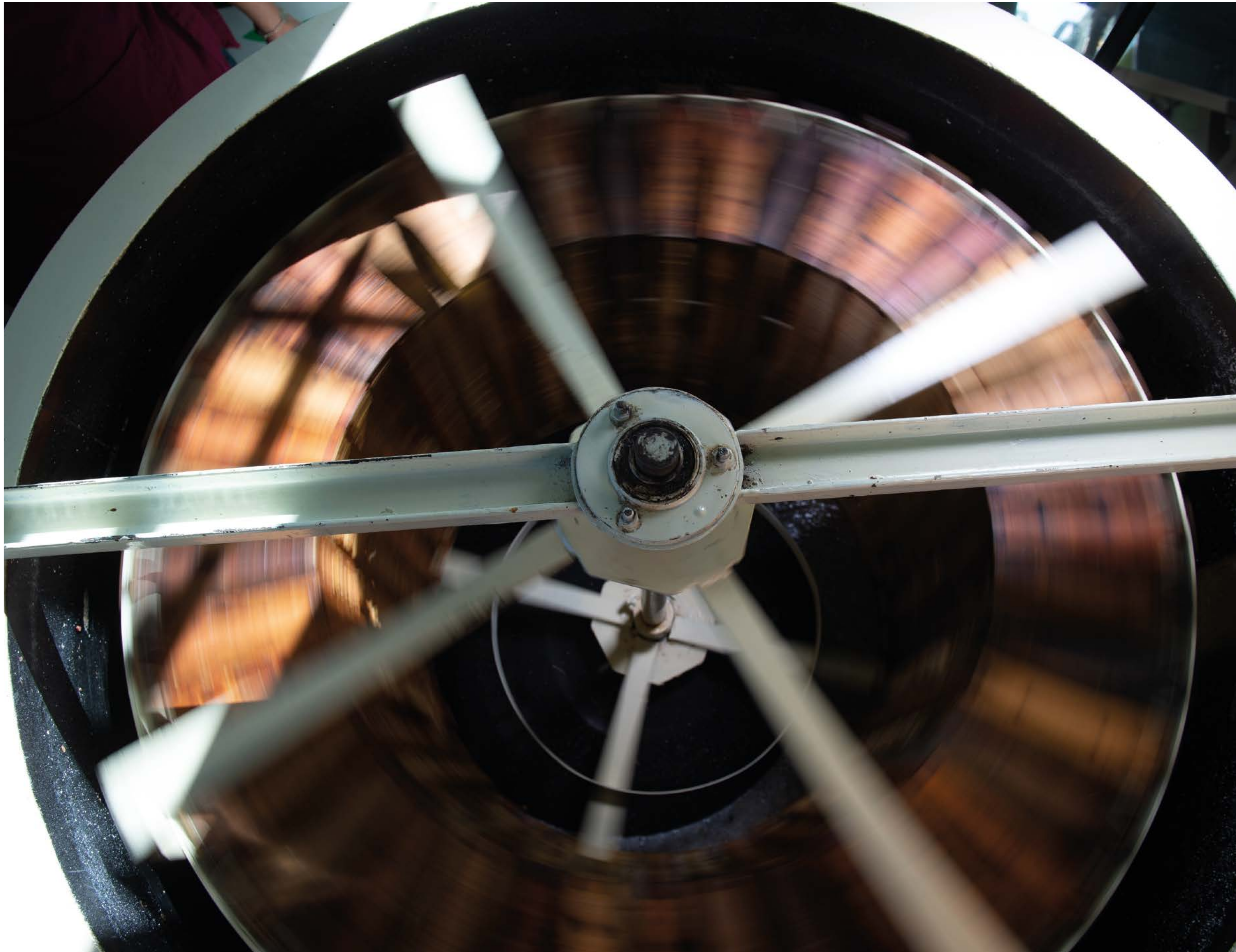
deutschen Regularien für Tierschutz, Tiergesundheit, Tierarzneimittelrecht, Lebensmittelsicherheit, Hygiene usw.

Ist der Honig in den Bienenstöcken verdeckelt und damit erntereif, entnimmt der Imker früh morgens bzw. an einem trachtlosen Tag die Honigwaben bevor durch die Bienen wieder frischer Nektar eingetragen wird und damit der Wassergehalt wieder ansteigt. Der Wassergehalt wird stichprobenartig mit einem Refraktometer während der Ernte gemessen. Nur einwandfreie Honigwaben mit einem Wassergehalt von unter 20% (unter 18% nach D.I.B.-Kriterien) werden entnommen. Je niedriger der Wassergehalt ist, desto reifer und haltbarer ist der Honig. Die entnommenen Waben werden dann üblicherweise zur weiteren Bearbeitung nach Hause in den hygienisch hergerichteten Schleuderraum gebracht.



*Abheben der Wachsdeckel mit der Entdeckelungsgabel ist Handarbeit*

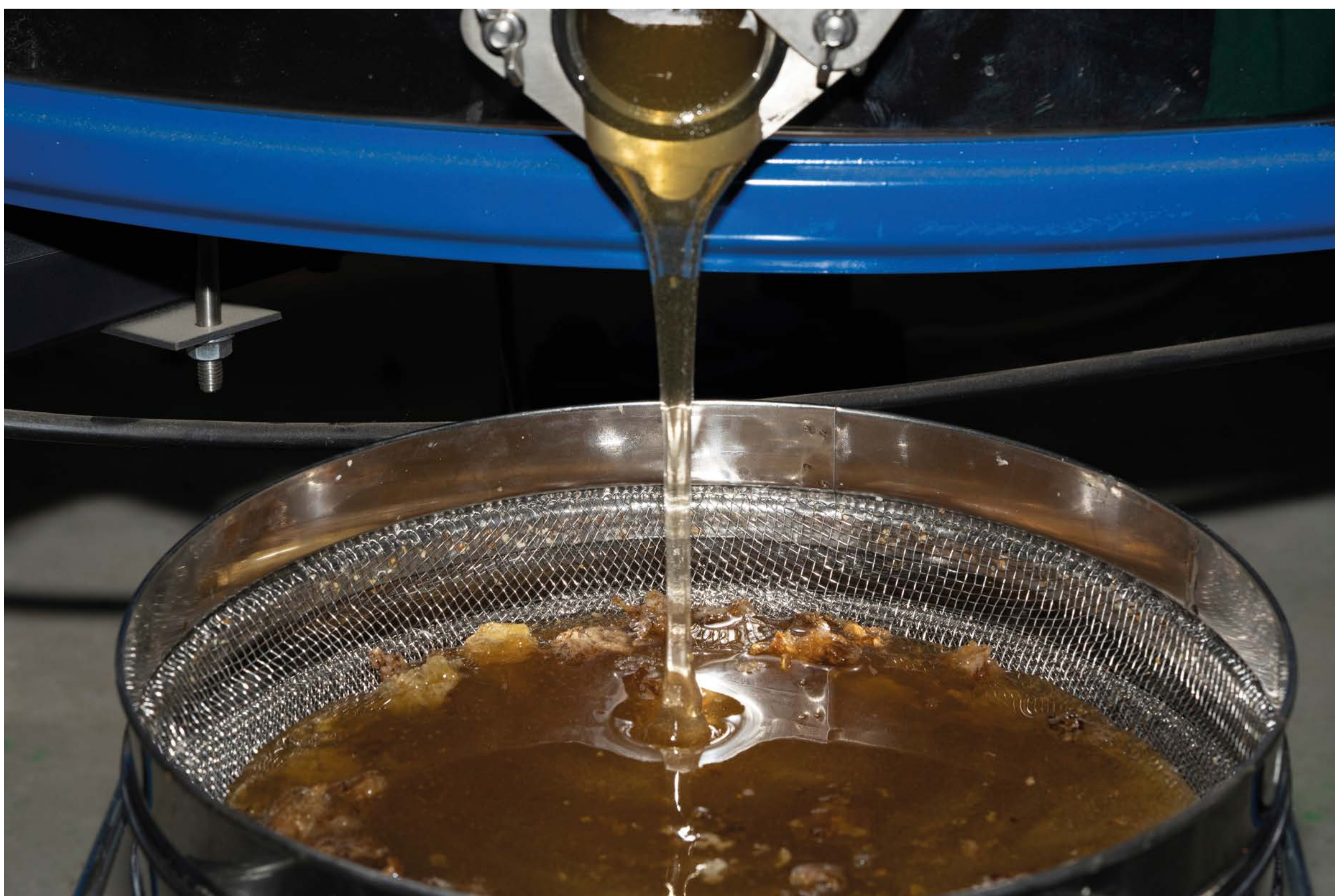
Dort müssen in der Regel zunächst die Wachsdeckel, mit denen die Bienen den reifen Honig verschlossen haben, entfernt werden. Dazu nutzen die meisten Imker eine Entdeckelungsgabel, mit der sich die Wachsdeckel gut abheben lassen.



*Waben in der Honigschleuder*

Ist die Wabe von beiden Seiten entdeckelt, kommt sie in die Honigschleuder. Die Honigschleuder funktioniert wie eine Zentrifuge – mittels Handkurbel oder Elektromotor werden die Waben derart beschleunigt, dass der Honig aus den Zellen herausgeschleudert wird und am Boden der Schleuder zusammenläuft. Bodennah hat die Schleuder einen Auslass, aus dem der Honig dann über ein Sieb in einen Eimer fließt. Gesiebt wird der Honig um große Wachsstücke, Holzsplitter von den Rähmchen oder andere grobe Fremdstoffe zu entfernen.





*Aus der Schleuder läuft der Honig durch ein Sieb in den Eimer*

In Deutschland ist eine zwei- oder dreimalige Honigernte üblich. Durchschnittlich kann man von einem Bienenvolk jährlich etwa 20 kg Honig ernten.

Am Tag nach dem Schleudern wird die obere Schicht, die sich auf dem Honig abgesetzt hat und leicht schaumig aussieht, abgenommen – beim sogenannten Abschäumen werden damit noch feine oben schwimmende Wachspartikel entfernt.

Ein flüssiger Honig wäre dann fertig zum Abfüllen. Da die meisten in Deutschland geernteten Blütenhonige aber zur relativ groben Kristallisation neigen, muss der Imker jetzt noch für eine möglichst cremige Konsistenz den Honig je nach Sorte mehr oder weniger häufig rühren. Durch das Rühren werden die entstehenden relativ groben Zuckerkristalle in feinere Kristalle „zerschlagen“ – dies beeinflusst das spätere cremige Geschmackserlebnis. Nach dem Rühren wird der Honig in Gläser



abgefüllt – im Glas kann die begonnene Kristallisation dann enden. Auskristallisierter Honig kann ohne Erwärmung nicht mehr abgefüllt werden. Nach dem Etikettieren gemäß der Lebensmittelkennzeichnungsverordnung ist der Honig dann bereit für den Verkauf. Wie in der großen Lebensmittelindustrie muss auch der kleine Hobbyimker rückverfolgbare Chargennummern vergeben, Aufzeichnungen führen und Rückstellproben seines Honigs bereithalten für die Lebensmittelaufsicht.

Neben dem Schleuderhonig, der mit Abstand verbreitetsten Honigart, gibt es weitere mehr oder weniger bekannte Arten von Honig: Waben-/Scheibenhonig wird direkt mit dem umgebenden Wachs verzehrt (besonders Heidehonig) und gilt in anderen Ländern als DER Honig. Presshonig, bei dem die Waben nicht geschleudert sondern ausgepresst werden, und Tropfhonig, bei dem der Honig ausschließlich mittels Schwerkraft aus den Waben tropft, werden vergleichsweise selten von Korbimkern produziert. Die traditionelle Korbimkerei kommt ohne Holzrähmchen aus, daher lassen sich die Honigwaben nicht stabil schleudern.



Gefilterter Honig gilt als Honig minderer Qualität, da er nicht mehr naturbelassen ist und unter Zuhilfenahme weiterer Substanzen, Druck und Wärme durch Feinfilter gepresst wurde – dabei werden natürliche Bestandteile wie Blütenpollen, Farbstoffe und andere organische und anorganische Stoffe entzogen. Sogenannter Back- oder Kochhonig ist ebenfalls qualitativ minderwertig und muss auch entsprechend gekennzeichnet werden. Er ist im Handel selten erhältlich. Der Imker verarbeitet ihn beispielsweise aufgrund eines zu hohen Wassergehalts und damit einhergehender Gärung zu Honigwein (Met) oder Honiglikör. Die entsprechenden Mindest-Qualitätsanforderungen und Kennzeichnungen werden durch die Deutsche Honigverordnung geregelt. Sie gilt weltweit als strengstes Regelwerk in diesem Bereich, ähnlich wie das Deutsche Reinheitsgebot für Bier.

Zu den Honigsorten zählen wir (Wild) Blüten-/ Nektarhonig (Frühtracht, Sommertracht) und Wald-/ Honigtauhonig sowie Honig mit einer regionalen Verkehrsbezeichnung. Aus diesen Be-



zeichnungen lässt sich keine spezifische botanische Herkunft ableiten. In den Frühtrachthonigen erwarten wir je nach Region Anteile von z.B. Weide, Obstbäumen, Raps und Löwenzahn – geerntet wird dieser Honig Mitte/ Ende Mai. Typische Herkunft einer Sommertracht wäre beispielsweise Klee, Sonnenblume, Edelkastanie, Brombeere, Linde – diese Ernte ist ungefähr im Juli/ August.

Ein Sortenhonig ist durch eine nahezu vollständige Herkunft des Nektars oder Honigtaus von einer bestimmten Trachtpflanze gekennzeichnet. Der Imker spricht dann von einer sogenannten Massentracht. Bekannte Beispiele für Sortenhonige sind Rapshonig, Kastanienhonig, Robinien-/Akazienhonig, Löwenzahnhonig, Lindenhonig, Sonnenblumenhonig, Tannenhonig usw. – Tritt eine Tracht massenhaft auf, kommt dem Imker für einen Sortenhonig die Blütenstetigkeit der Honigbienen zugute. Das heißt, die Bienen fliegen diese Quelle solange an, bis diese erschöpft ist oder sich eine andere ergiebigere Quelle findet. Zum richtigen Zeitpunkt geerntet, kann sich der Honig in einer Laboranalyse als Sortenhonig entpuppen. Aber – eine Massentracht garantiert noch keinen Sortenhonig und eine Laboranalyse der Blütenpollen allein reicht auch nicht aus. Zusätzlich muss der Honig auch sortentypisch aussehen, riechen und schmecken sowie die physikalisch-chemischen und mikroskopischen Merkmale aufweisen.



# Durchschnittswerte der Inhaltsstoffe von Honig

40%	Fruktose
35%	Glukose
17%	Wasser
5%	andere Zucker (Maltose, Melezitose, Turanose, Erlose, Isomaltose, ...)
2%	Aromastoffe (Aldehyde, Ketone, Ester, Terpene, ...)
	Freie Säuren (Aminosäuren, Zitronensäure, Ameisensäure, ...)
	Mineralien/ Spurenelemente (K, Na, Ca, Fe, Cr, Cu, ...)
	Enzyme (Saccharase, Diastase, ...)
	Inhibine (Glukoseoxidase u.a.)
	Vitamine (B1, B2, B6, C, ...)
	Cholin, Acetylcholin
	Farbstoffe (Karotin, Chlorophyll, Xanthophyll, ...)
	Flavonoide (Quercetin, Pinocembrin, ...)
	Alkaloide
	Lipide (Fettsäuren, Sterine, Wachse, ...)
	Gerbstoffe (Tannine)
	Zuckeralkohole (Mannitol u.a.)
	Blütenpollen



Über 200 Inhaltsstoffe sind im Honig bisher bekannt – darunter 24 verschiedene Zuckerarten und ca. 120 Aromastoffe. Ein entscheidender Bestandteil, der über die Haltbarkeit des Honigs entscheidet, ist das Wasser. Die Bienen reduzieren den Wassergehalt, der im Nektar bis zu 70% liegen kann auf unter 20%. In diesem „trockenen“ Milieu können Mikroorganismen, insbesondere Hefen nicht wachsen. Je niedriger der Wassergehalt, desto fester wird aber der Honig auch. Eine Ausnahme ist der Heidehonig mit einem Wassergehalt unter 23%. Dieser Sortenhonig enthält viele kolloidale Bestandteile, die das Wasser binden und auch für die typische hohe Viskosität des Honigs verantwortlich sind.

Der winzige Anteil an Vitaminen im Honig ist für die Ernährung nicht relevant. Blütenpollen und winzige Wachspartikel sind typische Inhaltsstoffe eines naturbelassenen Honigs.

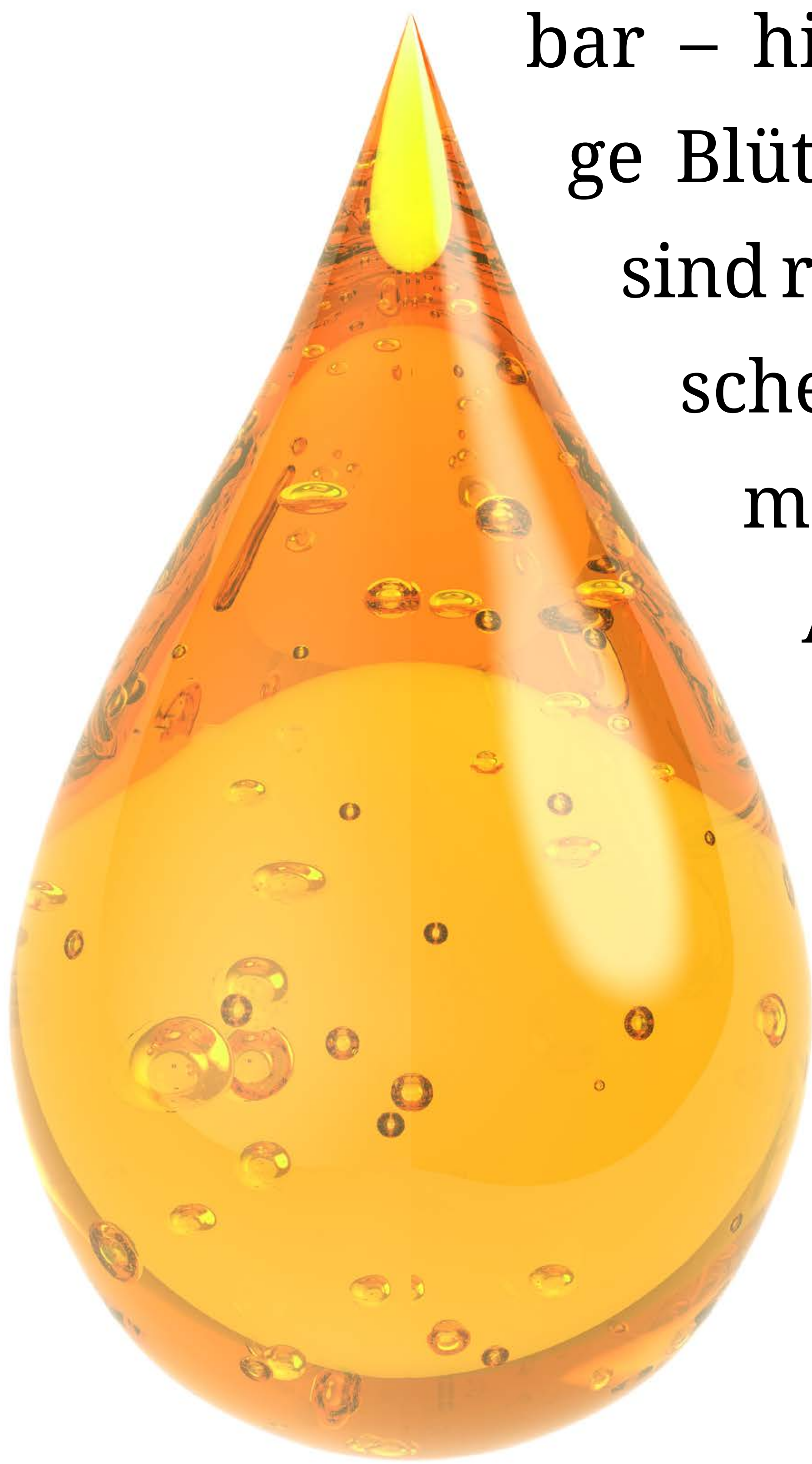
Zu den nicht erwünschten Inhaltsstoffen gehören Rückstände von Pflanzenschutzmitteln, Schwermetalle und pflanzliche „Giftstoffe“, die schon von den Bienen über verunreinigten Nektar, Blütenpollen und Wasser eingetragen werden können. Hinzu kommen Arzneimittel und andere Substanzen, die der Imker gegebenenfalls in den Bienenstock einbringt, sowie Rückstände aus Kunststoffen (z.B. Weichmacher), falls der Honig nicht in lebensmittelechten Behältern gelagert wird. Ein



prominentes Beispiel für pflanzliche Gifte sind die Pyrrolizidinalkaloide (PA), die die Pflanzen, beispielsweise das Jakobs-Kreuzkraut, als Fraßschutz bilden. Im Gegensatz zum direkten Verzehr ist der Konsum des Honigs unproblematisch, weil diese Pflanzen nicht als Massentracht auftreten und der Giftstoffgehalt im Honig damit weit unterhalb sämtlicher gesundheitsbeeinflussender Grenzwerte liegt und sich diese Stoffe zudem mit der Zeit im Honig auch noch weiter abbauen. Einige der Inhaltsstoffe von Nektar und Honigtau bleiben bei der Umwandlung durch die Bienen in Honig unverändert erhalten und sind charakteristisch für die botanische Herkunft. Blütenpollen unterscheiden sich beispielsweise in Größe und Form und lassen sich sogar mikroskopisch verschiedenen Pflanzenfamilien und -gattungen oder -arten zuordnen. Hinzu kommt jeweils ein spezifisches Zuckerspektrum mit typischen Gehalten an Mineralien, Farb- und Aromastoffen. So kann in einer Laboranalyse ein Honig hinsichtlich seiner Herkunft sicher bestimmt werden und mit Hilfe der Messung von Enzymaktivitäten auch eine Aussage zur Qualität der Verarbeitung getroffen werden. Auch Verfälschungen durch Zuckersirup können so erkannt werden.

Die Farbe eines Honigs wird im Wesentlichen durch die Farbe des gesammelten Nektars bestimmt. Durch den Entzug des Wassers konzentrieren sich die Farbstoffe auf und werden für uns damit sicht-





bar – hinzu kommen noch farbi-  
ge Blütenpollen. Honigtau  
honige sind relativ dunkel durch chemi-  
sche Prozesse, bei denen Zucker  
mit organischen Säuren und  
Aminosäuren reagieren.  
So entsteht eine Farbska-  
la von wasserklar-blass-  
gelb (Akazie) über weiß  
(z.B. Raps), zahlreiche  
Gelbtöne (z.B. Kornblu-  
me, Steinklee), bernstein  
(Ahorn), beige, verschie-  
denste Brauntöne (rotbraun,  
grünbraun) bis hin zu sehr dunklem braun (z.B.  
Pinie). Bei der Kristallisation wird ein Honig auf-  
grund der veränderten Lichtbrechung grundsätz-  
lich heller – durch eine längere Erwärmung wird  
er dunkler.

Farbstoffe können zugleich auch Aromastoffe  
sein. Das Aroma eines Honigs definiert sich aus  
der Kombination von Geruch und Geschmack.  
Chemisch gesehen sind flüchtige Alkohole und Ke-  
tone sowie flüchtige Säuren und deren Ester für  
den Geruch verantwortlich. Der Geschmack ent-  
steht durch das Zusammenspiel der Süße der Zu-  
cker und den enthaltenen Säuren. Die konkrete  
Zusammensetzung dieser Stoffe ist jeweils sorten-  
typisch botanisch vorgegeben. So enthält Honig-  
tau mehr Säuren als Nektar – dies ist der Grund



warum etwa Waldhonig weniger süß schmeckt als ein Blütenhonig. Säuren sind prinzipiell prägend für den Geschmack eines Honigs, auch wenn sie durch den hohen Zuckeranteil überlagert werden. Honige mit einem sehr intensiven Aroma wie z.B. Löwenzahn- oder Edelkastanienhonig können, auch wenn sie nur in kleinen Mengen enthalten sind, einen Sortenhonig „kaputt“ machen, weil dieser dann sein sortentypisches Aroma verliert.

Für den Geschmack spielt auch die Konsistenz des Honigs eine große Rolle. Das Verhältnis von Fruktose zu Glukose in einem Honig entscheidet darüber ob er lange flüssig bleibt oder schnell kristallisiert. Je höher der Glukoseanteil ist, desto schneller wird der Honig fest. Aus diesem Grund sind manche Honige wie beispielsweise Rapshonig nicht flüssig erhältlich. Das Verhältnis der Zucker zueinander ist abhängig von den Trachtpflanzen, dem Klima, dem Wetter und dem Standort der Bienen.



**Dr.-Ing. N. Colditz**

feuchtetechnische Gebäudesanierungen · Energieberatung/-ausweis

Kl. Schwerter Str. 88    Tel.: 0231 / 42 71 31-1    info@warm-und-trocken.de  
44287 Dortmund        Fax: 0231 / 42 71 31-2    www.warm-und-trocken.de

**DEKRA zert. Sachverständiger für Bauschaden- und Schimmelpilzbewertung**

- feuchte Wände*
- Schimmel*
- Wasserschaden*
- feuchter Keller*

- nachträgliche Kellertrockenlegung von innen
- Wasserschadenbeseitigung
- Schimmelentfernung
- Ursachenermittlung
- Lecksuche
- Bautrocknung
- Dämmschichttrocknung
- Vermietung von Trocknungsgeräten
- Flachdachtrocknung
- Sachverständigen Gutachten

Manchmal kann man bei kristallinen Honigen an der Oberfläche und/ oder an der Innenwand des Glases weiße „Flecken“ sehen – der Imker spricht dann von sogenannter Blütenbildung. Dies geschieht schnell bei besonders trockenen Honigen



*Kristalliner Honig mit ausgeprägter „Blütenbildung“ an der Innenseite des Glases*

mit sehr geringem Wassergehalt, wenn der Honig durch das Rühren des Imkers noch nicht die optimale Konsistenz erreicht hat oder wenn beim Abfüllen des Honigs ein Temperaturunterschied zwischen Honig und Glas

besteht. Es ist eher ein optischer Makel als ein Qualitätsmangel. Anders ist das, wenn es zur sogenannten Phasentrennung eines Honigs kommt. Dabei entmischt sich der Honig und die kristallisierte Glukose setzt sich mit wenig Wasser unten ab. Darüber bleibt die flüssige Fruktose mit einem prozentual erhöhten Wassergehalt. Damit besteht die Gefahr, dass der Honig durch das Wachstum von Hefen in Gärung übergeht. Dies erkennt man an aufsteigenden Gasbläschen (CO<sub>2</sub>) und einem deutlichen Alkoholgeruch. Die häufigste Ursache dafür ist eine undichte Lagerung. Da Honig hygroskopische (wasseranziehende) Eigenschaften hat, muss das Gefäß in dem er gelagert wird immer dicht verschlossen sein. Die normale Luftfeuch-





*Entmischter Honig in Phasentrennung*

tigkeit reicht sonst bereits aus, um den Wassergehalt des Honigs über die kritische Grenze von 20% hinaus zu erhöhen. Die lange Haltbarkeit des Honigs beruht schließlich auf dem hohen Zucker- und dem niedrigen Wassergehalt,

die verhindern, dass sich Bakterien, Hefen und andere Mikroorganismen vermehren können, indem sie osmotisch gehemmt werden. Ein dicht gelagerter Honig nimmt auch keine Fremdgerüche aus der Umgebung an – beispielsweise den Duft von Kaffeepulver im Küchenschrank.

Um die wertvollen licht- und wärmeempfindlichen Inhaltsstoffe des Honigs wie Enzyme und Aromen möglichst lange zu erhalten ist eine kühle, dunkle und trockene Lagerung zu empfehlen. Dabei meint „kühl“ unterhalb von 15°C, aber nicht im Kühlschrank. Unter diesen Bedingungen ist Honig über viele Jahre und in der Regel weit über das angegebene Haltbarkeitsdatum in unveränderter Qualität genießbar.

Kristallisierten Honig kann man ohne Verlust wertvoller Inhaltsstoffe schonend im Wasserbad bis 40°C erwärmen und vorübergehend verflüssigen.



Honig ist nicht nur lecker, sondern auch gesund. Honig gilt u.a. als appetitanregend und verdauungsfördernd und ist als entzündungshemmendes Hausmittel der Volksmedizin beispielsweise zur Anwendung als Sauerhonig (Oxymel) oder in Verbindung mit heißer Milch vor dem Zubettgehen bekannt. Da nach geltendem deutschem Recht für die Heilwirkung von Lebensmitteln aber nicht geworben werden darf, wird Honig nicht als Heilmittel oder Arzneimittel bezeichnet. Eine Ausnahme ist der „Medihoney“, der mittels Bestrahlung keimfrei gemacht wird und eine Zulassung als Medizinprodukt hat. Er kann von Ärzten zur Wundbehandlung eingesetzt werden. Als Basis kommt dabei der neuseeländische Manukahonig zum Einsatz, der aufgrund seines hohen Gehalts an Methylglyoxal (MGO), einem Zuckerabbauprodukt, antibakterielle und antimykotische Wirkungen besitzt. MGO kommt in geringen Mengen auch in heimischen Honigen vor.

Vor dem Honigkonsum bei Diabetes oder einer Fruktoseintoleranz bzw. -malabsorption, ist in jedem Fall die vorherige Konsultation eines entsprechenden Facharztes ratsam. Das gleiche gilt bei besonders ausgeprägten Pollenallergien.

Für Säuglinge kann der Verzehr von Honig lebensgefährlich werden. Da bei ihnen die Darmflora mit den „guten“ Bakterien noch nicht vollständig aufgebaut ist, können sie an Botulismus erkranken,



der durch das Clostridium botulinum bzw. sein Toxin hervorgerufen wird. Diese Bakterien können im Honig vorkommen und sind etwa ab dem zweiten Lebensjahr unproblematisch.

Wenn sie zur Gesundheit der Bienen beitragen wollen, verfüttern sie niemals Honig an Bienen, Hummeln, Schmetterlinge oder Wespen. Wenn sie geschwächten Tieren im Frühjahr oder Herbst unbedingt helfen möchten, setzen sie sie auf eine Blüte oder verfüttern sie einen Teelöffel Zuckersirup. Honig enthält auch Krankheitserreger, die zwar für den Menschen keine Rolle spielen aber Bienenkrankheiten und -seuchen (z.B. Amerikanische Faulbrut) verursachen. Diese können sich durch die Honig-Fütterung rasant verbreiten. Aus diesem Grund sollte man auch keine ungespülten Honiggläser in Altglas-Container werfen – diese sind wie ein öffentliches Buffet.



## Rezept für Sauerhonig (Oxymel):

3-4 Teile Honig mit 1 Teil Apfelessig in einem sauberen dicht schließenden Glas mischen und bei Raumtemperatur etwa 4 Wochen ziehen lassen. Dabei täglich einmal vorsichtig schütteln. Oxymel kann pur oder verdünnt (Wasser, Saft, Tee, ...) eingenommen werden und ist auch für Kinder geeignet. Ihm werden die Stärkung des Immun- und Verdauungssystems, die Stabilisierung des Herz-Kreislauf-Systems und der Nerven sowie eine allgemeine Kräftigung und Leistungssteigerung nachgesagt. Für bestimmte Anwendungen kann das Rezept um 1 Teil Kräuter ergänzt werden – bei Husten und Heiserkeit beispielsweise mit Spitzwegerich, Thymian oder Salbei – bei Magenproblemen z.B. mit Fenchel – oder für Kinder zum aromatisieren auch mit Minze, Lavendel oder Kamille. Die Kräuter sollten dann nach 4 Wochen abgefiltert werden. Haltbar ist Oxymel 6-12 Monate. Es kann auch gut als Salatsauce verwendet werden.

*Esther Saalmann*

*Hobby-Imkerei am Phoenixsee – Dortmund*

*kontakt@hobby-imkerei.com*

*Vorsitzende des Imkervereins DO-Hörde*

*Bienenweidefachberaterin*

*Bienensachverständige*

*Schulungsreferentin für den Landesverband*

*Westfälischer und Lippischer Imker e.V.*

# LEBERT BEDACHUNGEN

Inh. Mathias Perz, Dachdeckermeister



## Sonderpreise für Mitglieder des Verbandes Wohneigentum

Gute Beratung – vollständiges Angebot

### Ihr Dachdecker im Verband Wohneigentum

Dachgauben & Dachloggia · Bauantragservice · Statik  
Zeichnung · Dächer · Dämmung · Dachgauben · Dachausbau

- Ziegeldächer
- Flachdächer
- Bauklempnerei
- Fassadenverkleidung
- Balkon- &  
Terrassensanierung
- Dachfenster
- Zimmereiarbeiten/  
Dachgaubenbau
- Sturmschäden &  
Dachreparaturen
- Innenausbau

**Wir suchen Dachdecker/  
-helfer sowie Auszubildende  
Bewirb Dich jetzt!**

Provinzialstr. 102  
44388 Dortmund

Telefon 0231 / 63 55 95

[www.lebert-bedachungen.de](http://www.lebert-bedachungen.de)

[info@lebert-bedachungen.de](mailto:info@lebert-bedachungen.de)



Wir sind Mitglied im Kreisverband Dortmund e.V.  
im Verband Wohneigentum



Wir sind Mitglied der Dachdeckerinnung  
Dortmund



# **Wohnberatung Dortmund – Verein für Gemeinwesen- und Sozialarbeit Kreuzviertel e.V.**

Der Träger der Wohnberatung Dortmund ist traditionell der Verein für Gemeinwesen- und Sozialarbeit Kreuzviertel e.V. oder kurz Kreuzviertel-Verein. Kostenlos und neutral beraten wir seit 1989 Menschen in Dortmund. Mit der Wohnberatung verbinden viele Menschen Pflegebedürftigkeit, Krankheit oder Behinderung, weil damit häufig das Wohnen im lieb gewordenen zuhause schwierig wird. Aber wir beraten auch sehr gerne präventiv, bevor Schwierigkeiten auftreten. Immer mit dem Gedanken: „Wie können Sie so lange wie möglich, und so gut wie möglich zu Hause wohnen bleiben“.

Im Rahmen eines persönlichen Hausbesuches kommen wir zu Ihnen und nehmen uns Zeit die Fragen oder Probleme zu besprechen, die Sie bewegen. Egal wo Sie in Dortmund wohnen.

## **Sicherheit im Alter/Alltag**

Den ersten Sturz vermeiden! Wir wollen mit unseren Anregungen die Sicherheit zu Hause erhöhen, denn die meisten tödlichen Unfälle passieren zu Hause. Man denkt vielleicht, dass im Straßenverkehr mehr passiert, doch zu Hause versterben in Deutschland dreimal so viele Menschen. Meis-



tens durch einen Sturz auf der Ebene. Das bedeutet, dass ein Fuß noch am Boden ist. Gemeint sind Stürze durch Teppichkanten, Fußmatten oder generell Dinge, die auf dem Boden liegen, niedrige Gegenstände, an denen man schnell mal hängenbleibt oder auch zu niedrige Sitz- und Schlafmöbel, bei denen das Aufstehen zur Gefahr wird. Hier schauen wir hin! „Was ist gefährlich oder kann es werden und welche Lösungsmöglichkeiten kann es geben?“ Sitz- und Schlafmöbel können erhöht werden. Teppiche und Fußmatten, die wichtig sind, sollten beispielsweise möglichst flach und rutschfest auf dem Boden liegen. Teppichkanten oder andere Stolpergefahren sollten vor allem im Flur zwischen Schlafzimmer und Badezimmer vermieden werden, denn wenn wir nachts auf Toilette müssen, heben wir unsere Füße, bedingt durch die Schläfrigkeit, nicht unbedingt hoch genug an. Niedrige Möbelstücke, Hocker, Körbe, Pup-





**WIR ERFÜLLEN WOHNTRÄUME**  
Alles rund um Haus und Garten.

**FÜR PROFIS UND PRIVAT**

**BAUEN+LEBEN**  
IHR BAUFACHHANDEL

**BAUEN+LEBEN**  
team baucenter GmbH & Co. KG  
Mathiesstraße 4 • 44147 Dortmund  
Tel.: 0231 821065-0  
[bauenundleben.de/dortmund-hafen](https://bauenundleben.de/dortmund-hafen)

**Ihr starker Partner für jedes Bauvorhaben!**  
Ob Neubau, Modernisierung oder Renovierung: Sie planen kleine oder große Bauvorhaben - bei uns finden Sie die passenden Baustoffe, Verbrauchsmaterialien und eine exklusive Fachberatung.

pen oder Vasen sollten nicht im Weg stehen. Zudem hilft die richtige Beleuchtung im Flur, damit Sie sich nachts gut zurechtfinden.

Aber auch rutschige Böden, die rutschige Dusche oder Badewanne können zu Problemen führen. Hier können rutschhemmende Beschichtungen oder Klebepads Abhilfe schaffen.



Wer sein Badezimmer umbaut, sollte immer auf eine rutschhemmende Ausführung der Duschtasse bzw. der Fliesen achten. Das ist nicht selbstverständlich, daher sprechen Sie das aktiv beim Sanitärunternehmen/Fliesenleger an.

## Hilfsmittel

Bei Hilfsmitteln denkt man oft an Rollatoren oder Rollstühle. Es gibt aber auch einige andere Hilfsmittel, die für uns Wohnberater\*innen sehr wichtig sind. Gerade im Badezimmer gibt es für die Badewanne gut nutzbare Hilfsmittel. Badewannenlift, Badewannendrehstuhl oder Badebrett sind Hilfsmittel, die meistens kostenlos von den Krankenkassen zu Verfügung gestellt werden, damit z.B. die Badewanne auch bei Krankheit genutzt werden kann. Über eine Verordnung eines(r) Arzt\*in können Sie ein passendes Hilfsmittel, geliefert durch ein Sanitätshaus, erhalten. So wird so mancher Umbau überflüssig oder es kann die Zeit bis zum Badezimmerumbau überbrückt werden.



Natürlich kann ein solches Hilfsmittel bei einem Pflegegrad zur Sicherung der Pflege auch von der Pflegeversicherung übernommen werden.

Im Schlafzimmer kann ein höhenverstellbarer Lattenrost zum Beispiel in Ihrem vorhandenen Bett den Einstieg und die Pflege deutlich erleichtern. Der Lattenrost fährt dann mitsamt Matratze nach oben. Das Ein- und Aussteigen fällt deutlich leichter und auch helfende Personen oder Pflegekräfte müssen sich so nicht tief bücken. Hier handelt es sich um ein Hilfsmittel der Pflegekasse. Ein Pflegegrad ist also Voraussetzung. Der große Vorteil ist, dass Sie in ihrem gewohnten Bett schlafen können und auch bei einem Ehebett nicht auf ihren Partner\*in verzichten müssen. Beachten Sie jedoch, dass dieses Hilfsmittel nur Standardmaße abdeckt (wie zum Beispiel 90cm \* 200cm oder 100cm \* 200cm). Wasserbetten oder Boxspringbetten funktionieren damit leider nicht.

**C**ONTAINERDIENST  
**R**ECYCLING  
**W**AGNER   
GMBH



**44147 Dortmund • Seilerstraße 21**

**Tel. (0231) 17 00 41 / 17 00 42**

**info@containerdienst-wagner.com**

NEU: Mini-Container 1 - 3 m<sup>3</sup> – Transport  
mit Spezialfahrzeug für enge Zufahrten

Unter bestimmten Bedingungen kann ein Krankenbett auch von der Krankenkasse zur Verfügung gestellt werden, wenn es keinen Pflegegrad gibt.

Wir beraten zu dem verschiedensten Hilfsmittel und erklären Ihnen genau, wie Sie diese beantragen können. Bei der Lieferung und Installation hilft dann ein Sanitätshaus.

## Umbaumaßnahmen

Der Klassiker ist: „Ich komme in meine Badewanne nicht mehr rein, der Einstieg ist zu hoch. „Was kann ich machen?“

Die Beratung zum Badezimmerumbau umfasst einige Aspekte wie zum Beispiel:

- Was darf ich in Miet- & Eigentumswohnungen?
- Wo bekomme ich ggf. einen Zuschuss?
- Was kommt nach dem Umbau auf mich als Mieter\*in zu? Zusatzverträge und Vorschriften
- Muss ich das gesamte Badezimmer umbauen oder reicht es auch nur die Badewanne durch eine Dusche zu ersetzen?
- Was ist technisch möglich? Wie sollten die Sanitärobjekte angeordnet und beschaffen sein?
- Sind Hilfsmittel vielleicht besser geeignet?

Sie sehen, es gibt viele Dinge zu beachten. Daher kann unsere neutrale Beratung helfen Licht ins Dunkle zu bringen.



Oft nutzen Menschen mit einem Pflegegrad die Zuschussmöglichkeit der Pflegekassen. Ab Pflegegrad 1 gibt es max. 4.180 € für den Umbau. Der Umbau muss dabei die Pflege erleichtern, ermöglichen oder Pflegekräfte entlasten. Bei Ablehnungen helfen wir mit einer Stellungnahme.



Ein Umbau muss aber nicht immer im Badezimmer stattfinden. Oft sind es die Treppenstufen, die Ratsuchenden Probleme bereiten. Treppenlifte oder Rampen können dann die Lösung sein. Hier gibt es aber auch einiges zu beachten. Rampen sollten max. 6% Steigung aufweisen, kein Quergefälle haben, 1,20m lichte Breite haben, Radabweiser besitzen und nach 6m ein Ruhepodest von 1,5m aufweisen. Dadurch können Rampen auch sehr lang werden. Manchmal ist dann ein Plattformlift (eine Form der Treppenlifte) die bessere Wahl.

Treppenlifte brauchen ausreichend Treppenbreite, gerade in Mehrfamilienhäusern, und eine geeignete Parkposition. In dieser Parkposition lädt der Akku des Liftes auf. Sprechen Sie uns an, damit wir Ihnen in Ruhe Vor- und Nachteile aufzeigen können.



## Demenz:

Wohnberatung bei Menschen mit Demenz ist ein wichtiger Bestandteil für das sichere Wohnen der Betroffenen und ihrer Angehörigen. Zeitliche und farbliche Orientierung, Sicherheit oder mehr Mobilität zu schaffen und Ängste zu nehmen – ohne auf das Vertraute zu verzichten - kann helfen, den Alltag der Menschen zu erleichtern.

Im Zusammenhang mit einer demenziellen Erkrankung werden wir häufig nach einer automatischen Herdsicherung, einem sogenannten Herdwächter gefragt. Dieser überprüft, ob der Herd oder Pfannen zu heiß werden bzw. anfangen zu rauchen und schaltet in einem solchen Fall automatisch den Herd ab. So kann mit weniger Gefahren gekocht werden. Wir schauen, ob dieses Gerät für Sie oder ihre Angehörigen passt und welche Alternativen vielleicht sonst noch möglich sind.

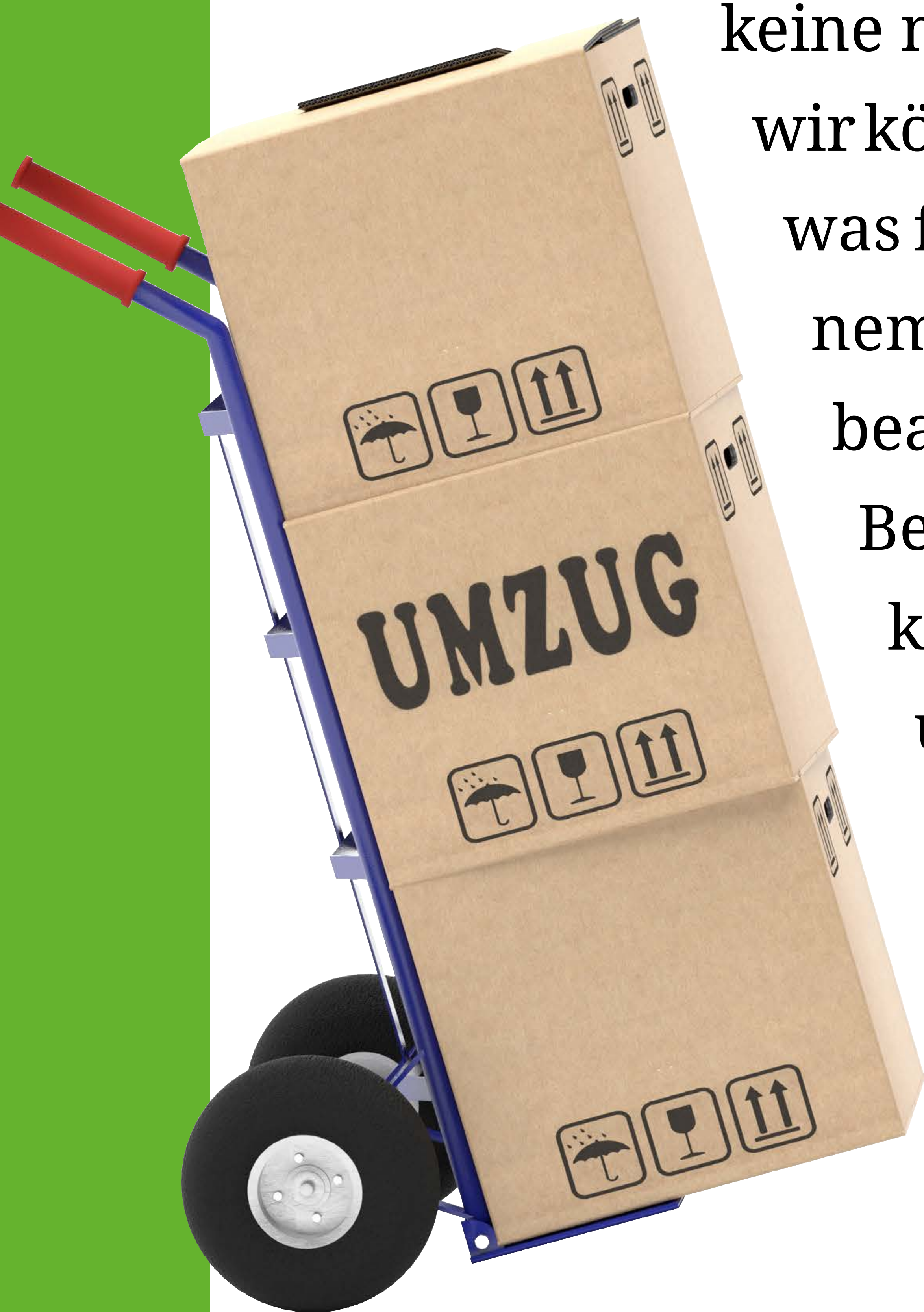


Die Landesarbeitsgemeinschaft Wohnberatung NRW bringt jedes eine Broschüre mit allen Wohnberatungsstellen in NRW heraus. In der diesjährigen Broschüre ist das Thema Wohnberatung bei Demenz ebenfalls ausführlich und gut beschrieben. Die Broschüren können Sie bei uns kostenlos erhalten.

## Umzug:

Manchmal reicht es nicht die Wohnung umzubauen oder mit Hilfsmitteln auszustatten. Gerade in älteren Wohnungen sind oft schnell Grenzen erreicht. Es geht dann gerade mit zunehmenden Pflegebedarf nicht mehr. Der Umzug muss dann aber nicht in ein Pflegeheim erfolgen, sondern kann auch in eine barrierefreie Wohnung vorgenommen werden. Leider können wir Ihnen

keine neue Wohnung suchen, aber wir können mit Ihnen besprechen, was für Sie bei der Suche nach einem neuen Zu Hause wichtig zu beachten ist. Wenn Sie einen Besichtigungstermin haben, kommen wir sehr gerne mit und schauen mit Ihnen die neue Wohnung an. So können wir zusammen viele Probleme und Schwachstellen gleich zu Beginn identifizieren.



Gerne entwickeln wir zusammen mit Ihnen Lösungen und helfen bei Anträgen an Kostenträger, auch bei Ablehnungen. Wir stellen auch gerne einen Kontakt zu anderen Hilfeeinrichtungen und Beratungsstellen in Dortmund her. Durch unser gutes Netzwerk im Raum Dortmund finden wir bestimmt den richtigen Ansprechpartner\*in für andere Probleme und Fragen.



*Veranstaltung am 8.5.2025  
Wohnberatung Dortmund  
in Zusammenarbeit mit dem  
Kreisverband Dortmund  
Auf dem Foto:  
Jan Hoppmann, Wohnbera-  
tung Dortmund  
@ Birgit Rössig*

An alle interessierten Institutionen, Vereine, Verbände oder Begegnungstreffs in Dortmund: Wir bieten kostenlose Vorträge zu den Themen Sicherheit, Demenz, Wohnen im Alter und Smarthome an. Gerne auch in den ausbildenden Stätten wie Fachhochschulen, Universitäten, Pflegeschulen oder Ergotherapie-schulen.

*Wohnberatung ist für alle Menschen da!*

*Jan Hoppmann, Wohnberatung Dortmund*

*Verein für Gemeinwesen- und Sozialarbeit Kreuzviertel e.V.*

*Petra Bank und Jan Hoppmann*

*Kreuzstr. 61  
44139 Dortmund*

*Tel. (02 31) 12 46 76*

*Fax (02 31) 12 06 44 7*

*Mail: [kontakt@kreuzviertel-verein.de](mailto:kontakt@kreuzviertel-verein.de)*

*Homepage: [www.kreuzviertel-verein.de](http://www.kreuzviertel-verein.de)*



## Franz-Zimmer-Siedler feiern 75-jähriges Jubiläum



Mit einem festlichen Abend feierten die Siedlerinnen und Siedler der Franz-Zimmer-Siedlung Kirchnerne das 75-jährige Bestehen ihrer Gemeinschaft. In seiner Begrüßungsrede ließ der Vorsitzende Erik Frenzel die zurückliegenden Jahre Revue passieren und hob den seit jeher bestehenden guten Zusammenhalt und Gemeinsinn der Siedler hervor. Nicht zuletzt die erfreulich große Zahl der Teilnehmenden an der Jubiläumsfeier sei ein guter Beweis dafür. Anschließend sprachen der Vorsitzende des Dortmunder Kreisverbandes Wohneigentum, Detlef Lachmann, sowie der Scharnhorster Bezirksbürgermeister Werner Gollnick ihre Glückwünsche aus.

Eine Fotopräsentation zur Entstehung der Siedlung und zum Bau der Eigenheime fand großes



Interesse. Sie weckte bei den älteren Siedlern so manche Erinnerung und vermittelte zugleich den jüngeren bzw. neu zugezogenen Bewohnern einen Eindruck, wie es für die ersten Siedler gewesen sein muss, in harter Eigenarbeit ihre Häuser zu errichten.

Ein Höhepunkt des Abends war der Auftritt des gemischten Chors greVocal aus Grevel. Für den perfekten musikalischen Vortrag, der vom Steigerlied bis zu einem Medley von ABBA-Songs reichte, erhielten die Sängerinnen und Sänger großen Applaus und stehende Ovationen. Da war eine Zugabe unerlässlich.

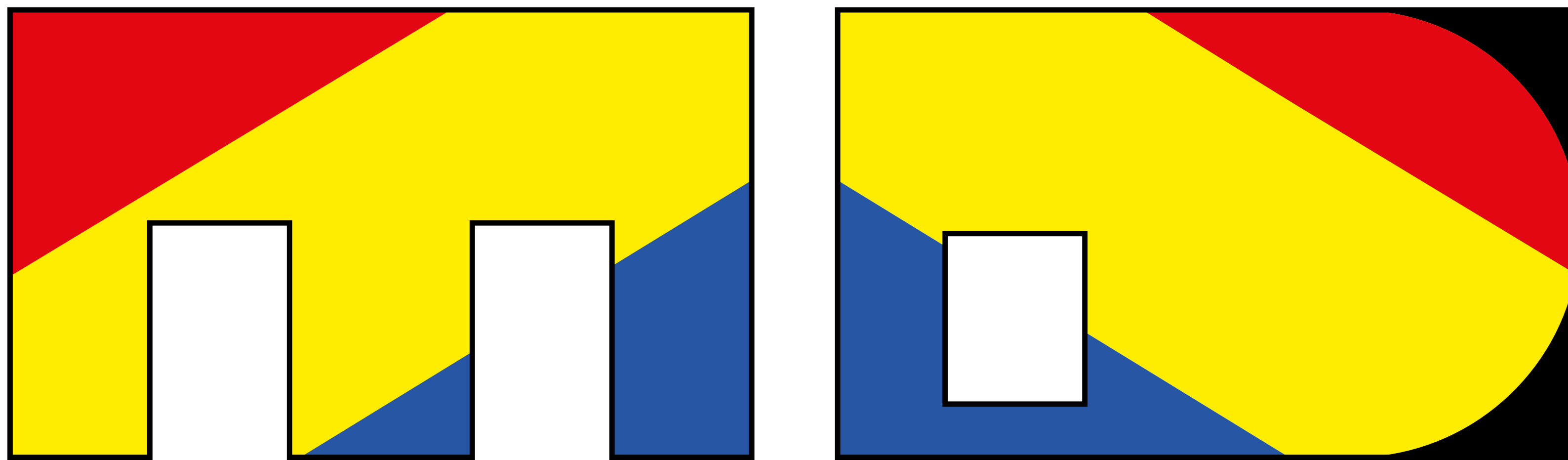
Die Tombola, die auch dank der gespendeten Preise einiger ortsansässiger Geschäftsleute attraktive Gewinne bot, fand ebenfalls großen Anklang und sorgte für Spaß und fröhliche Gesichter.

Ein gemeinsames Essen vom Buffet, vor allem aber entspannte Gespräche unter alten und neuen Nachbarn rundeten den wirklich gelungenen Abend ab, der unter anderem dankenswerterweise vom Stadtbezirksmarketing Scharnhorst finanziell unterstützt wurde.

75 Jahre



**PROBLEME? WIR STREICHEN SIE!**

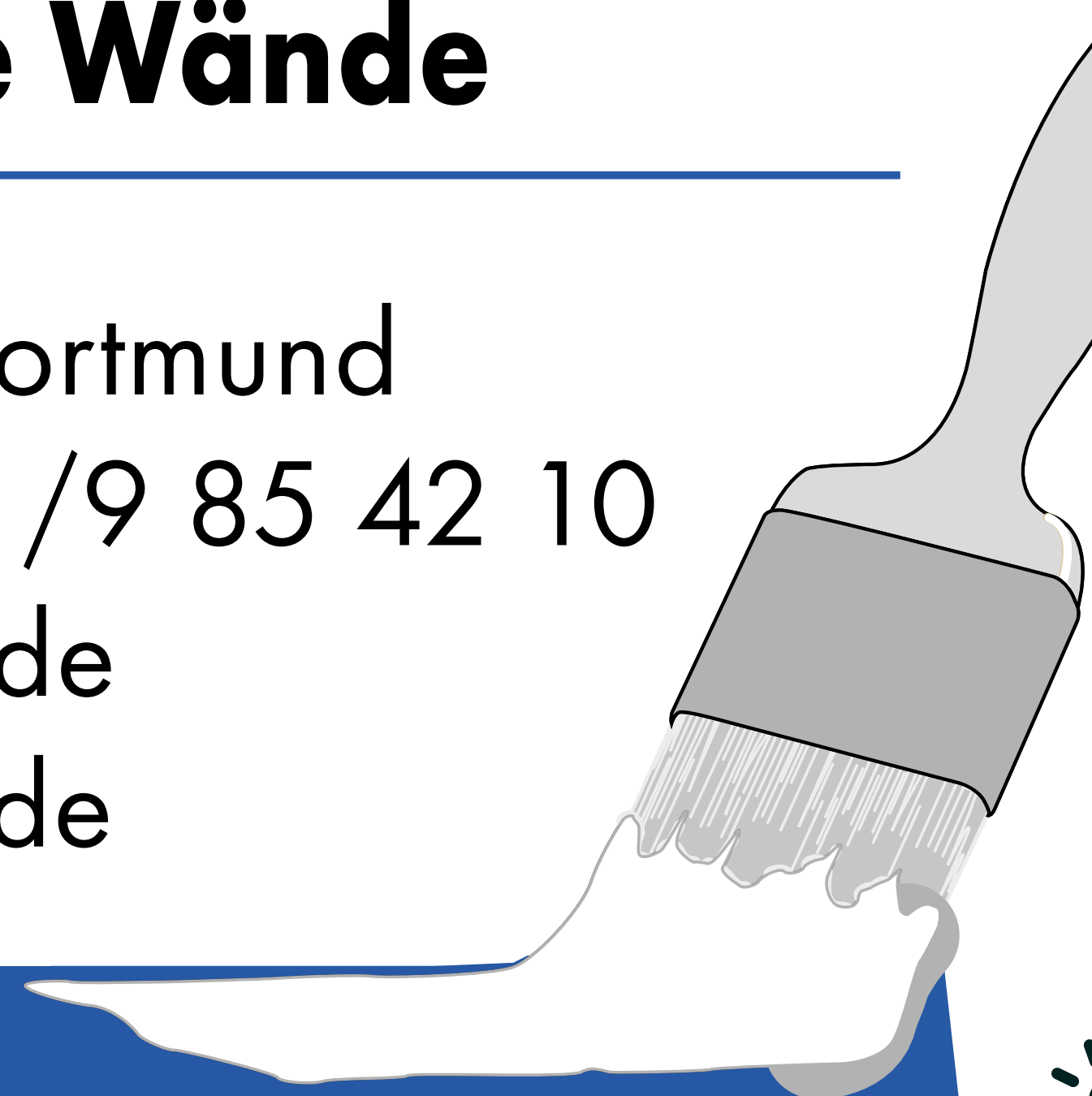


## **Malermeister M. Döbbel**

**Alte und neue Maltechniken  
Bodenverlegearbeiten • Tapezierarbeiten  
Fassadengestaltung  
feuchte Keller • nasse Wände**

Evinger Str. 201 • 44339 Dortmund  
Tel. 02 31/85 68 84 • Fax 02 31/9 85 42 10  
[www.maler-doebbel.de](http://www.maler-doebbel.de)  
[info@maler-doebbel.de](mailto:info@maler-doebbel.de)

**SENIORENSERVICE**



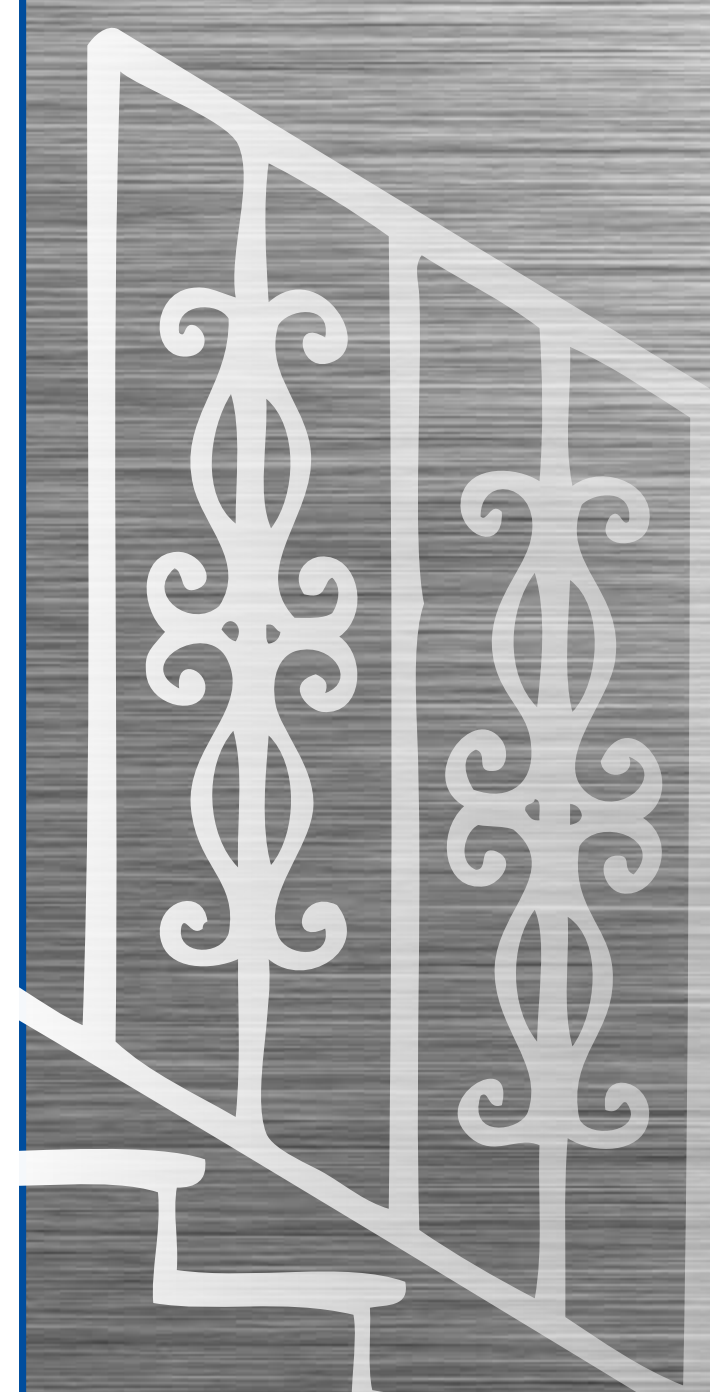
## **Metallgestaltung rund ums Haus**

Tore, Zäune, Balkonsanierung, Terrassen, Überdachungen, Carport,  
Mülltonnengestelle und Verkleidungen, Blechverarbeitung, Anbaubalkone

Treppe, Geländerbau & Vordächer

Edelstahl und Kunstschmiedearbeiten

Reparaturen, Service, Wartung u.v.m.



**Waldemar Olenberg**

**Metallbau**

**Waldemar Olenberg**

Gerwinweg 29 • 44329 Dortmund

Tel.: 0231/17 68 982

Mobil: 0162 / 860 82 69

Zertifizierter Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090

E-Mail: [lolenberg@aol.com](mailto:lolenberg@aol.com)

[www.metallbau-olenberg.de](http://www.metallbau-olenberg.de)

Werkstatt und Ausstellung Zeche Scharnhorst 16



# Vorsorgen, statt sich sorgen!

## Bestattungen Lass unterstützt Sie mit Bestattungsvorsorge

Eine Auseinandersetzung mit dem Thema Tod und Bestattung ist essenziell, um Ihren Angehörigen in schweren Zeiten eine Last abzunehmen. Bei Bestattungen Lass unterstützen wir Sie dabei, bereits zu Lebzeiten alle wichtigen Details Ihrer individuellen Bestattung festzulegen.



*Bestattungshaus Lass. FOTO: PR*

Mit einem kostenlosen Bestattungsvorsorgevertrag entscheiden Sie über die Art der Bestattung – Erd- oder Feuerbestattung –, Themen wie Traueranzeigen, Musikauswahl, Blumenschmuck, die Trauerfeier und mehr werden festgehalten. Darüber hinaus regeln wir die finanziellen Aspek-

te durch treuhänderische Verwaltung der Gelder oder eine Sterbegeldversicherung.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin mit uns. Sie erreichen uns unter Telefon 0231/201323 oder per E-Mail unter [info@bestattungenlass.de](mailto:info@bestattungenlass.de).

**[www.bestattungen-lass.de](http://www.bestattungen-lass.de)**

*Jeder Tag ist ein kleines Leben –  
jedes Erwachen und Aufstehen  
eine kleine Geburt,  
jeder frische Morgen eine kleine Jugend,  
und jedes zu Bett gehen und Einschlafen  
ein kleiner Tod.*

*Arthur Schopenhauer*



**BESTATTUNGEN  
LASS**

Ihr Bestattungsinstitut  
direkt am Hauptfriedhof

Ihr Ansprechpartner:



**Meik Lass**  
**Telefon: 02 31 / 20 13 23**  
persönlich · transparent ·  
begleitend an Ihrer Seite

Am Gottesacker 56  
44143 Dortmund  
(ggü. des Hauptfriedhofs)  
[www.bestattungen-lass.de](http://www.bestattungen-lass.de)  
[info@bestattungen-lass.de](mailto:info@bestattungen-lass.de)

## Unsere Partner

### Hage-Baumärkte

#### Bauzentrum Rubart GmbH & Co.KG

Erfurter Str. 22 - 24, 44143 Dortmund

Tel. 0231 56 22 81 - 24

E-Mail: [kmund@rubart.eu](mailto:kmund@rubart.eu), [shop@rubart.de](mailto:shop@rubart.de)

Internet: [www.rubart.eu](http://www.rubart.eu)

*Rabatte werden nur vor Ort gewährt, nicht auf Online-Kauf*

---

### Dr. Ing. N. Colditz

Kleine Schwerter Str. 88, 44287 Dortmund

Tel.: 0231 427131-1

E-Mail: [info@warm-und-trocken.de](mailto:info@warm-und-trocken.de)

Internet: [www.warm-und-trocken.de](http://www.warm-und-trocken.de)

*Bautrocknung, Wasserschadenbeseitigung, Lecksuche, Flachdachlecksuche/-trocknung, Schimmelbeseitigung, Gebäude-Energieberatung*

---

### Scheipers Mühle

Heinrich Scheiper

Evinger Str. 669, 44339 Dortmund

Tel.: 0231 449000

E-Mail: [info@scheiper-muehle.de](mailto:info@scheiper-muehle.de)

Internet: [www.scheiper-muehle.de](http://www.scheiper-muehle.de)

*Fachmarkt für Tier, Garten und Landwirtschaft, Dünger, Saaten, Pflanzenschutz, Naturkost, Tiernahrung, Anlieferservice*



## B&B Putz und Stuck GmbH

Dellwiger Str. 17, 44379 Dortmund

Tel.: 0231 671083 oder 0172 2910968

E-Mail: [dirk.berger.bb@t-online.de](mailto:dirk.berger.bb@t-online.de)

Internet: [www.bb-putzundstuck.de](http://www.bb-putzundstuck.de)

*Trockenbau, Akustikbau, Malerarbeiten, Altbausanierung, Stuckarbeiten, Badsanierung, Beratung, Planung, Ausführung*

---

## S. Lieckfeldt

Nikolaus-Groß-Str. 7, 44329 Dortmund

Tel.: 0231 93149038

E-Mail: [info@bauschlosserei-lieckfeldt.de](mailto:info@bauschlosserei-lieckfeldt.de)

Internet: <https://bauschlosserei-lieckfeldt.de>

*Balkongeländer-Absturzsicherung, Edelstahlverarbeitung, Schmiedeeiserne Fenstergitter, Tore pp.*

---

## Bestattungen Lass

Am Gottesacker 56, 44143 Dortmund-Hauptfriedhof

Tel.: 0231 201323

E-Mail: [info@bestattungen-lass.de](mailto:info@bestattungen-lass.de)

Internet: [www.bestattungen-lass.de](http://www.bestattungen-lass.de)

---

## Containerdienst-Recycling-Wagner GmbH

Seilerstr. 21, 44149 Dortmund

Tel.: 0231 170041

E-Mail: [info@containerdienst-wagner.com](mailto:info@containerdienst-wagner.com)

Internet: [www.containerdienst-wagner.de](http://www.containerdienst-wagner.de)

---

## Malermeister M. Döbbel

Evinger Str. 201, 44339 Dortmund

Tel. 0231 856884

E-Mail: [info@maler-doebbel.de](mailto:info@maler-doebbel.de)



Internet: [www.maler-doebbel.de](http://www.maler-doebbel.de)

*Alte und neue Maltechniken, Bodenverlegearbeiten, Tapezierarbeiten, Fassadengestaltung, feuchte Keller, nasse Wände, Seniorenservice*

---

## Lebert Bedachungen

Inh. Mathias Perz, Dachdeckermeister

Provinzialstr. 102, 44388 Dortmund

Tel.: 0231 635595

E-Mail: [info@lebert-bedachungen.de](mailto:info@lebert-bedachungen.de)

Internet: [www.lebert-bedachungen.de](http://www.lebert-bedachungen.de)

*Dachgauben & Dachloggia, Bauantragsservice, Statik Zeichnung, Dächer, Dämmung, Dachgauben, Dachausbau*

---

## Wintgens, Garten- und Landschaftsbau

Am Hilgenbaum 8, 44269 Dortmund

Tel.: 0231 455497

E-Mail: [info@tobias-wintgens.de](mailto:info@tobias-wintgens.de)

*Gartenpflege, Gehölz- und Baumschnitt und Fällung, Stein- und Pflasterarbeiten, Neuanpflanzungen*

---

## Bernd Lippe, Sanitär und Heizung

Mosselde 27, 44357 Dortmund

Tel.: 0231 370637

E-Mail: [shk-bernd-lippe@t-online.de](mailto:shk-bernd-lippe@t-online.de)

Internet: [www.bernd-lippe.de](http://www.bernd-lippe.de)

*Planung, Beratung, Ausführung von Alt- und Neubauten*

---

## Wohnwelt Reuper

An der Silberkuhle 2, 59239 Schwerte

Tel.: 02304 46041 - 42

E-Mail: [info@reuper-moebel.de](mailto:info@reuper-moebel.de)

Internet: [www.reuper-moebel.de](http://www.reuper-moebel.de)



# Giesebrecht Garten & Pflanzen

(Baumschule)

Im Dorf 23, 44532 Lünen-Niederaden

Tel.: 02306 40515

E-Mail: [info@giesebrecht.com](mailto:info@giesebrecht.com)

Internet: [www.giesebrecht.de](http://www.giesebrecht.de)

---

## Baumschule Wegmann-Handels GmbH & Co.KG

Schlossstr. 35, 45711 Datteln-Horneburg

Tel.: 02363 9796-0

E-Mail: [info@wegmann-pflanzen.de](mailto:info@wegmann-pflanzen.de)

Internet: [www.wegmann-pflanzen.de](http://www.wegmann-pflanzen.de)

---

## HolzLand Beese

Wohnen, Garten und Bauen

Massener Straße 139 – 141, 59423 Unna

Tel.: 02303 25010-0

E-Mail: [info@holzlandbeese.de](mailto:info@holzlandbeese.de)

Internet: [www.holzlandbeese.de](http://www.holzlandbeese.de)

---



**Grundsätzlich ist der Mitgliedsausweis in Verbindung mit dem Personalausweis vorzulegen!**



**Scheipers Mühle**

Qualität. Erfahrung. Service.

Seit 1890



**Ihr starker Partner für Tier ◦ Garten ◦ Haus ◦ Hof**

**Düngemittel – Saaten – Rollrasen – Rindenmulch – Blumenerde – Gartengeräte**

**Getränke und Partyzubehör - Lieferservice**

Evinger Str. 669 – 44339 Dortmund

Tel.: 0231/44900-0 | Email: [info@scheiper-muehle.de](mailto:info@scheiper-muehle.de)

**[www.scheipers-muehle.de](http://www.scheipers-muehle.de)**

## Mehr als nur Sanitär und Heizung

**Planung • Beratung • Ausführung von Alt- und Neubauten**

- Komplettbäder auch speziell seniorenen- und behindertengerecht
- Brennwertanlagen
- Solarwärme
- Pellets-Heizungen
- Wartungsservice
- Kundendienst
- Badplaner online
- Wanne in Wanne



**LIPPE**

**seit 1939**

**44357 Dortmund • Mosselde 27**  
**0231/370637 • [www.bernd-lippe.de](http://www.bernd-lippe.de)**

**Bauschlosserei Lieckfeldt**  
**Metallbauer - Meisterbetrieb**



Balkongeländer - Absturzsicherung  
Edelstahlverarbeitung - Tore - Müllboxen  
Schmiedeeiserne Fenstergitter - Treppen  
Reparaturen - Änderungen  
Schweißarbeiten - Stahlkonstruktionen

Nikolaus-Groß-Str. 7 • 44329 Dortmund

Tel.: 02 31 / 93 149 038 • Fax: 37 98 576 • Mobil 01 70 / 38 37 991

[info@bauschlosserei-lieckfeldt.de](mailto:info@bauschlosserei-lieckfeldt.de)



**Sicher  
versorgt.**

Sicher, günstig und klimaschonend – mit Fernwärme  
die angenehmen Seiten des Lebens genießen.



Hotline 0800 . 11 605 - 80 | [www.fernwaerme-niederrhein.de](http://www.fernwaerme-niederrhein.de)

VOR ORT. GANZ NAH. IMMER DA.



# Mitglieder/Mitarbeiter des Kreisverbandes Dortmund e.V.

## Vorstand

*Vorsitzender und Team Redaktion*

**Detlev Lachmann**

**Tel. 0231 253058**

*Stellv. Vorsitzender und Team Öffentlichkeitsarbeit*

**Holger Schiller**

**Tel. 0231 25 30 58**

*Stellv. Vorsitzender und Betreuung Siedlergemeinschaften*

**Dieter Pahmeier**

**Tel. 0231 651693**

*Stellv. Vorsitzender und Stadtbezirk Eving*

**Jürgen Bubendey**

**Tel. 95486662**

**E-Mail: [kv-dortmund@bubendey.de](mailto:kv-dortmund@bubendey.de)**



*geschäftsführendes Vorstandmitglied und Team Bezirksbetreuer*

Birgit Rössig

Tel. 0231 25 30 58

## **Kontaktdaten:**

Verband Wohneigentum

Kreisverband Dortmund e.V.

Brackeler Hellweg 76

44309 Dortmund

Tel. 0231 253058

Fax: 0231 253050

E-Mail: [kv-dortmund@verband-wohneigentum.de](mailto:kv-dortmund@verband-wohneigentum.de)

Internet: [www.verband-wohneigentum.de](http://www.verband-wohneigentum.de)

## **Kompetenzteams & Ressorts**

### **Gartenberatung:**

Reiner Schramowski

Tel. 0231 39 16 58

Silke Wildoer

Tel. 0157 38216117

E-Mail: [wildoer@hohenbuschei.info](mailto:wildoer@hohenbuschei.info)

Jana Röhr

Tel. 0231 70021301

E-Mail: [jroehr@hohenbuschei.info](mailto:jroehr@hohenbuschei.info)



Volker Zerber

Tel. 0231 7257634

E-Mail: [volker.21@gmx.de](mailto:volker.21@gmx.de)

**EDV:**

Bernd Petrusch

Tel. 0231 371887

E-Mail: [petrusch@online.de](mailto:petrusch@online.de)

**Bauen, Energie, Klimaschutz  
und Nachhaltigkeit**

Bernd Petrusch

Tel. 0231 371887

E-Mail: [petrusch@online.de](mailto:petrusch@online.de)



**Fenster  
& Türen**

**von**

**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben

**UNILUX**  
Fenster und Türen

**SCHÜCO**

**RIESEN-  
AUSSTELLUNG**  
400 m<sup>2</sup>  
Schaufäche

**Sicherheitspaket  
RC-2 inklusive!**



**ABISOL**

**FENSTER • HAUSTÜREN  
WINTERGÄRTEN • MARKISEN**

Abisol GmbH  
Harkortstr.108

44225 Dortmund

Telefon: 0 23 1 - 52 90 41  
Fax: 0 23 1 - 57 38 10

[kontakt@abisol.de](mailto:kontakt@abisol.de)

[www.abisol.de](http://www.abisol.de)

# „Nachbarschafts-Helfer.“

Ganz in Ihrer Nähe, wenn es um Ihre  
persönliche Absicherung geht.



## Kleppe & Schneider

Martener Str. 320, 44379 Dortmund  
Tel. 0231 61141 [kleppe.schneider@provinzial.de](mailto:kleppe.schneider@provinzial.de)

PROVINZIAL 



## Jetzt nichts mehr verpassen!

Einfach bei unserem **Newsletter** anmelden und Sie erhalten die neusten Infos und Termine sowie Zugang zur aktuellen KV-DO-INFO-Online.



Einfach QR-Code scannen oder auf den Button klicken und das Anmeldeformular ausfüllen.



## **Team Bezirksbetreuer:**

### ***Stadtbezirk Eving***

Jürgen Bubendey

Tel. 0231 95486662

E-Mail: [kv-dortmund@bubendey.de](mailto:kv-dortmund@bubendey.de)

Guido Barz

Tel. 01754328412

E-Mail: [barz.guido@allianz.de](mailto:barz.guido@allianz.de)

### ***Stadtbezirk Hörde***

Karl-Heinz Schwenke

Tel. 0231 469584

E-Mail: [kalle.schwenke@t-online.de](mailto:kalle.schwenke@t-online.de)

### ***Stadtbezirk Innenstadt-West***

Helmut Kleinfeld

Tel. 0231 171309

### ***Stadtbezirk Mengede***

Karl-Heinz Klasczyk

Tel. 0231 373714

E-Mail: [klasczykk@t-online.de](mailto:klasczykk@t-online.de)

Thorsten Klein

Tel. 39644025

E-Mail: [siedlerbund.mengede@t-online.de](mailto:siedlerbund.mengede@t-online.de)

### ***Stadtbezirk Lütgendortmund***

Karl Schreiter

Tel. 0231 9636562 oder 017697674930

E-Mail: [karl.schreiter@gmx.de](mailto:karl.schreiter@gmx.de)



*Stadtbezirke Brackel, Hombruch, Huckarde und Scharnhorst*

Geschäftsstelle KV Dortmund

Tel. 0231 253058

## **Team Bauen, Energie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit**

Rosemarie Kröger

Tel. 0176-67840680

E-Mail: [rosi.kroeger@gmx.de](mailto:rosi.kroeger@gmx.de)

## **Team Redaktion:**

Jürgen Wenzelowski

Tel. 0231 77 02 27

E-Mail: [juergen.wenzelowski@arcor.de](mailto:juergen.wenzelowski@arcor.de)

Petra Schulz

Tel. 0231 75 30 43

E-Mail: [schulz56@gmx.de](mailto:schulz56@gmx.de)

## **Rechtsberatung:**

Schiller & Jerosch

Notar u. Rechtsanwälte

Brackeler Hellweg 76, 44309 Dortmund

Telefon 25 30 58

Fax 25 30 50



E-Mail: [kanzlei@rae-schiller.de](mailto:kanzlei@rae-schiller.de)

Internet: [www.rae-schiller.de](http://www.rae-schiller.de)

Rechtsberatung telefonisch:

Dienstags & donnerstags 14.30 - 15.30

## Steuerberatung:

*Für eine mündliche, telefonische Steuerberatung melden sich die Mitglieder unter der Rufnummer 0231/94 11 38 0 während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle des Verband Wohneigentum Nordrhein-Westfalen e.V. an.*

*Weitere Informationen erhalten*

*Sie direkt bei Anruf oder auf*

*der Homepage des*

*Verband Wohneigentum*

*Nordrhein-Westfalen e.V.*



*Jede neue Steuer hat etwas erstaunlich  
ungemütliches für denjenigen,  
der sie zahlen oder auch nur auslegen soll.*

*Otto von Bismarck*



dovoba.de

Jetzt Mitglied  
werden und  
profitieren.

**Mitreden,  
mitbestimmen,  
Mitglied werden.**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 170 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.

**Dortmunder  
Volksbank**

